N9.2
R97

Nachlaß

weiland

Anton Graf Wolkenstein

Botschafter a. D.

Ritter des Goldenen Vließes

1920

LEO SCHIDLOF'S KUNSTAUKTIONSHAUS

Wien I, Tuchlauben Nr. 8

NR. 919

FRANZ V. LENBACH

ANTON GRAF WOLKENSTEIN

NACHLASS

WEILAND

ANTON GRAF WOLKENSTEIN

Botschafter a. D., Ritter des goldenen Vliesses

Alte und moderne Gemälde

Aquarelle, Miniaturen

Graphik, Antiquitäten, Porzellan

Orden, Schmuck u. Vitrinenobjekte

Plastiken, Gobelins, Teppiche

Ausstellung: Samstag, den 12. bis Sonntag, den 20. Juni 1920 von 10 bis 5 Uhr nachmittags

Versteigerung: Montag, den 21. bis Freitag, den 25. Juni 1920, ab 3 Uhr Nachmittag

in

LEO SCHIDLOF'S Kunstauktionshaus

Wien, I. Tuchlauben Nr. 8

Telephon Nr. 8904
und 5470 Stelle 8

Telegramm-Adresse:
Schidauktion Wien

AUKTIONS-BEDINGUNGEN.

Die Versteigerung geschieht gegen **sofortige Bezahlung** in österreichischer Kronen-Währung unter Zurechnung eines Aufgeldes von **12½ Prozent** zum Erstehungspreise.

Bis 100 K kann nicht weniger als um 1 Krone, über 100 Kronen um 5 Kronen, über 1000 Kronen um 50 Kronen, über 2000 Kronen um 100 Kronen, über 10.000 Kronen um 500 Kronen, über 20.000 Kronen um 1000 Kronen usw. gesteigert werden.

Sämtliche Schäden an den Objekten werden im Kataloge gewissenhaft angegeben, jedoch übernimmt die Auktionsleitung **keine Haftung,** falls solche übersehen wurden.

Die Auktionsleitung übernimmt die Garantie für die Echtheit der zur Versteigerung gebrachten Gegenstände. Diese Haftung erlischt am 12. Tage nach erfolgtem Zuschlage, da nach dieser Frist die Abrechnung dem Besitzer gegenüber erfolgt. Nach diesem Termin können Reklamationen unter keinen Umständen mehr berücksichtigt werden.

Die Auktionsleitung behält sich das Recht vor, Nummern zu vereinigen oder zu trennen, oder die Nummernfolge zu unterbrechen.

Bei vorkommenden Streitigkeiten über ein Doppelangebot behält sich die Auktionsleitung das Recht vor, die betreffende Nummer sofort nochmals vornehmen zu lassen.

Mit dem Zuschlage geht die Gefahr auf den Ersteher über, das Eigentumsrecht erst nach erfolgter Bezahlung.

Der Transport der erstandenen Objekte erfolgt ausschließlich auf Kosten und **Gefahr des Käufers** und übernimmt die Auktionsleitung keine Haftung für eventuelle Verluste oder Beschädigungen.

Aufträge oder Anfragen sind zu richten an:

Leo Schidlof's Kunstauktionshaus Wien

Wien, I. Tuchlauben 8.

Telefon:
5470 Stelle 8 oder 8904

Telegramm-Adresse:
Schidauktion-Wien

Verkaufsordnung.

Montag, 21 Juni:

Nr. 1—180, Alte und moderne Gemälde.

Dienstag, 22. Juni:

Nr. 181—308, Alte und moderne Gemälde.
„ 891—930, Alte u. moderne Gemälde, (Nachtrag exklusive Nr. 902, 907, 917 u. 928).

Mittwoch, 23. Juni:

Nr. 309—354, Aquarelle.
„ 355—433, Miniaturen.
„ 902, 907, 917, 928, Miniaturen (Nachtrag).
„ 434—472, Graphik.

Donnerstag, 24. Juni:

Nr. 473—552, Porzellane.
„ 553—563, Glas.
„ 564—592, Skulpturen.
„ 592a—680, Arbeiten aus Metall.

Freitag, 25. Juni:

Nr. 681—788, Arbeiten aus Metall, Schmuck, Vitrinenobjekte.
„ 789—828, Möbel, Uhren etc.
„ 829—890, Teppiche und Gobelins.

Gemälde alter u. moderner Meister.

Die Gemälde alter Meister (15.—18. Jahrhundert) wurden von Herrn Kustos Dr. LUDWIG BALDASS überprüft.

NR. 891
A. V. ANTUM

NR. 1
ANDREAS ACHENBACH

ANDREAS ACHENBACH

Geb. Kassel 1815

1 — *Sumpflandschaft.*

Leinwand. Signiert: A. Achenbach.

51 : 75

JOHANN ADAM ACKERMANN

Geb. Mainz 1780, gest. Frankfurt a. Main 1853.

2 — *Winterlandschaft.*

Leinwand. Signiert: J. Ackermann, Frankfurt 1823.

63 : 80

ALBRECHT ADAM

Geb. Nördlingen 1786, gest. München 1862.

3 — *Kosaken.*

Holz. Signiert: A. Adam ft. München.

50 : 55

KARL AGRICOLA

Geb. Säckingen 1779, gest. Wien 1852.

4 — *Tochter des Künstlers.*

Leinwand.

34 : 29

ANTON ALTMANN
Geb. Wien 1808, gest. das. 1871.

5 — *Flusslandschaft.*

Leinwand. Signiert: A. Altmann 864.

21 : 18

MARTIN ALTOMONTE
Zugeschrieben.

6 — *Entwurf zu einem Deckengemälde.*

Leinwand.

53 : 38

MARTIN ALTOMONTE
Geb. Neapel 1682, gest. Wien 1745.

7 — *Heilige.*

Leinwand. Rückwärts die alte Inschrift: B. Altmonte fc.

77 : 65

FRIEDRICH AMERLING
Geb. Wien 1803, gest. das. 1887.

8 — *Studienkopf.*

Leinwand.

55 : 44

FRIEDRICH AMERLING
Geb. Wien 1803, gest. das. 1887.

9 — *Weiblicher Studienkopf.*

Leinwand. 45·5 : 35

FRIEDRICH AMERLING
Geb. Wien 1803, gest. das. 1887.

10 — *Shylok.*

Leinwand. 96 : 74

FRIEDRICH AMERLING
Zugeschrieben.

11 — *Studienkopf.*

Leinwand. 42 : 34

ANTWERPENER MEISTER
Um 1520.

12 — *Heilige mit Kelch.*

Holz. 21 : 17

A. ARNEGGER
Wien

13 — *Gebirgsbach.*

Leinwand. Signiert: A. Arnegger. 57 : 79

FANNY ASSENBAUM
Geb. Tischin 1845, gest. Wien 1917.

14 — *Am Waldesrand.*

Malkarton. Signiert: F. Assenbaum, München. 31 : 46

J. G. BAHIEU

Geb. Champigny, stellte im Pariser Salon aus.

15 — *Hühnerhof.*

Leinwand. Signiert: J. Bahieu.

50 : 65.

CLELIA BATTAGLIA

Geb. Rom 1847.

16 — *Neapolitanerinnen.*

Leinwand. Signiert: Clelia Battaglia Roma 85.

116 : 79.

ABRAHAM VAN BEYEREN

Geb. Haag 1620.

17 — *Stilleben.*

Leinwand. Monogrammiert: A. B. F.

61 : 75.

G. BELLEI

Tätig Frankreich um 1830.

18 — *Der Trinker.*

Leinwand. Signiert: G. Bellei.

40 : 30.

ALEXANDER VON BENSA

Geb. Wien 1820, gest. das. 1902.

19 — *Hofequipage.*

Holz. Signiert: de Bensa.

26 : 52.

NR. 17

ABRAHAM VAN BEYEREN

JOSEPH BERRES EDLER VON PEREZ

Geb. Lemberg 1821, gest. Wien.

20 — *Im Schneegestöber.*

Leinwand. Signiert: Pz. Am Hause datiert: Wien am 30. 3. 1900.
71 : 58

F. J. BERNHARDT

Geb. Theuern 1805, gest. Nymphenburg 1885.

21 — *Kinder im Parke.*

Holz. Signiert: F. Bernhardt 1847.
26 : 19

JULIUS VON BLAAS

Geb. Albano 1846.

22 — *Der Brief.*

Leinwand. Signiert: Giulio Blaas 1864.
50 : 40

TINA BLAU

Geb. Wien 1847, gest. das. 1917.

23 — *Kühe.*

Leinwand. Signiert: Tina Blau.
20 : 28

TINA BLAU

Geb. Wien 1847, gest. das. 1917.

24 — *Motiv aus dem Ötztal.*

Leinwand. Nachlaßstempel.
50·5 : 58

TINA BLAU

Geb. Wien 1847, gest. das. 1917.

25 — *Motiv aus Haslau.*

Leinwand. Signiert: Tina Blau, Haslau 1872.

53 : 46·5

CLAESZ GERRIT BLEKER

Tätig Haarlem 1640—56.

26 — *Bauernkirmeß.*

Leinwand. Monogrammiert: C. G. B. 1642.

67 : 86

LOUIS LEOPOLD BOILLY

Geb. La Bassée 1761, gest. Paris 1845.

27 — *Porträt einer Dame.*

Leinwand.

37 : 47

JÓSZEF BORSOS

Zugeschrieben.

28 — *Slowakin.*

Leinwand.

56 : 45

ART DES JOHANN CHRISTIAN BRANDT

29 — *Landschaft.*

Holz.

15 : 23

NR. 26

CLAESZ GERRIT BLEKER

JOHANN CHRISTIAN BRANDT

Geb. Wien 1723, gest. das. 1795.

30 — *Landschaft.*

Holz.

21 : 31

JOHANN CHRISTIAN BRANDT

Geb. Wien 1723, gest. das. 1795.

31 — *Landschaft.*

Holz.

21 : 31

ART DES ADRIAEN BROUWER

32 — *Kabarett.*

Holz.

19 : 15.5

HANS BRUNNER

Geb. München 1813, gest. das. 1888.

33 — *Herbstlandschaft.*

Leinwand. Signiert: Hans Brunner 18. . .

53 : 42

JOSEF BRUNNER

Geb. Wien 1826, gest. Hinterbrühl 1893.

34 — *Waldlandschaft.*

Malkarton. Signiert: J. Brunner.

17 : 25

LAJOS BRUCK

35 — *Der Guckkastenmann.* — *Nach F. G. Waldmüller.*

Leinwand. Signiert: Bruck Lajosfestete 1870.

74 : 94

S. BURKINSHAW

Tätig England um 1850.

36 — *Stilleben mit Altertümern.*

Leinwand. Rückwärts bezeichnet: S. Burkinshaw 1855.

76 : 55

ALEXANDRE CALAME

Zugeschrieben.

37 — *Landschaft.*

Holz.

26 : 71

HANS CANON

Geb. Wien 1829, gest. das. 1885.

38 — *Flamingojagd.*

Leinwand.

118 : 190

HANS CANON

Geb. Wien 1829, gest. das. 1885.

39 — *Weiblicher Studienkopf.*

Leinwand. Signiert: Canon.

38 : 31

HANS CANON

Geb. Wien 1829, gest. das. 1885.

40 — *Porträt zweier Mädchen.*

Leinwand. 84 : 73

ART DER ROSALBA CARRIERA

41 — *Männliches Porträt.*

Pastell. 54 : 38

M. CHALLON

Tätig Frankreich, Mitte 19. Jahrhundert.

42 — *Kinder unter dem Apfelbaum.*

Leinwand. Signiert: M. Chalon. 27 : 23

EDUARD CHARLEMONT

Geb. Wien 1848, gest. das. 1906

43 — *Ritter.*

Holz. Rückwärts die Bezeichnung Ed. Charlemont, Paris. 30 : 23

GEORGE CHESTER

Geb. 1813, gest. London 1897.

44 — *Landschaft.*

Leinwand. Signiert: G. Chester 1833.

91 : 150

PIETRO DA CORTONA (Nach ihm.)

45 — *Steinigung des heiligen Stefanus.*

Leinwand.

38 : 24

WERKSTÄTTE DES LUCAS CRANACH

Um 1520.

46 — *Kreuzigungsgruppe.*

Holz.

43 : 29

Beiliegend schriftliche Expertise des Kustos Dr. Baldass.

Das vorliegende Bild 43 : 29 stellt Christus am Kreuz mit den beiden Schächern dar. Zu Füssen des Kreuzes kniet Magdalena und hält den Kreuzesstamm umschlungen, rechts und links Johannes und Maria stehend. Am Fuße des Kreuzesstammes befindet sich die zweifellos echte Signatur der Cranach-Werkstätte in der Form, wie sie bis zum Jahre 1537 verwendet wurde, als Schlange mit stehenden Fledermausflügeln. Es handelt sich zweifellos um ein echtes Bild der Cranach-Werkstätte, das dem Stile nach um 1520 entstanden ist. Die Gestalten der beiden Schächer finden sich ähnlich auf dem Bilde Lucas Cranachs im Städel-Institut in Frankfurt am Main. Auch die eigenartige Schürzung der Lendentücher kommt auf Cranach's Kreuzigungen, zum Beispiel der in der Münchner Pinakothek, vor.

Wien, am 4. Mai 1920. *Dr. Ludwig Baldass.*

IN DER ART DES ALBERT CUYP

Geb. Dordrecht 1620, gest. das. 1691.

47 — *Hühner in einer Landschaft.*

Leinwand.

88 : 110

NR. 46

WERK[illegible] LUCAS CRANACH

NR. 47

IN D. ART D. ALBERT CUYP

MORITZ MICHAEL DAFFINGER
Geb. Wien 1790, gest. das. 1849.

48 — *Damenporträt.*

Leinwand.

25 : 31

HUGO DARNAUT
Geb. Dessau 1851.

49 — *Getreidefeld.*

Leinwand. Signiert: H. Darnaut 1899.

38 : 55

FRANZ VON DEFREGGER
Geb. Dölsach 1835.

50 — *Mädchenkopf.*

Holz. Signiert: Defregger.

27 : 21

LEON DEMBOWSKI
Geb. 1823, gest. Krakau 1904.

51 — *Flusslandschaft.*

Leinwand. Signiert: L. Dembowski 1855.

37 ; 30

DEUTSCHE (OESTERREICHISCHE) SCHULE
Um 1490.

52 — *Das Pfingstfest. — Auf der Rückseite drei Heilige.*

Holz.

120 : 92

Altarflügel.

DEUTSCHE SCHULE
Um 1600.

53 — *Mythologische Szene.*

Holz.

30 : 26

DEUTSCHE SCHULE
17. Jahrhundert.

54 — *Porträt eines Edelmannes.*

Leinwand.

69 : 54

DEUTSCHE SCHULE
UM 1700.

55 — *Hafenstadt.*

Leinwand.

63 : 88

DEUTSCHE SCHULE
18. Jahrhundert.

56 — *Damenporträt.*

Leinwand.

42 : 32·5

57 — *Damenbildnis.*

Pastell.

58 : 86

DEUTSCHE SCHULE

18. Jahrhundert.

58 — *Schulstunde.*

Leinwand. 88 : 158

59 — *Volksfest.*

Holz. 79·5 : 107

DEUTSCHE SCHULE UNTER ITAL. EINFLUSS

UM 1580.

60 — *Christi Geburt. — Auf der Rückseite Heiliger.*

Holz. 59 : 51

Teile eines Flügelaltars.

61 — *Flucht nach Aegypten. — Auf der Rückseite Heiliger.*

Holz. 59 : 51

Teile eines Flügelaltares.

62 — *Maria Himmelfahrt. — Auf der Rückseite Heiliger.*

Holz. 59 : 51

Teile eines Flügelaltares.

DEUTSCHE SCHULE UNTER ITAL. EINFLUSS
Um 1580.

63 — *Anbetung der Heiligen drei Könige. — Auf der Rückseite Heiliger.*

Holz. 59 : 51

Teile eines Flügelaltars.

CHRISTIAN WILHELM ERNST DIETRICH
Geb. Weimar 1712, gest. Dresden 1774.

64 — *Porträt eines Kriegers.*

Holz. 24 : 16

CHRISTIAN WILHELM ERNST DIETRICH
Geb. Weimar 1712, gest. Dresden 1774.

65 — *Porträt eines Mannes.*

Holz. 24 : 16

G. G. DUPONT
Stellte ab 1882 Stilleben im Pariser Salon aus.

66 — *Stilleben.*

Leinwand. Signiert: G. Dupont. 80 : 62

CARL DUXA
Geb. Wien 1871.

67 — *Bildnis einer jungen Dame.*

Malkarton. Signiert: C. Duxa. 31 : 26

ALBIN EGGER-LIENZ

Geb. Lienz 1868.

68 — *In der Wirtstube.*

Leinwand. Signiert: A. Egger, Danerburg A. E. 90.

85 : 60

FRIEDRICH EIBNER

Geb. Hilpoltstein 1825, gest. München 1877.

69 — *Rothenburg a. d. Tauber.*

Leinwand. Signiert: F. Eibner.

87 : 71

EDUARD ENDER

Geb. Wien 1824, gest. das. 1868.

70 — *Dame und Kavalier.*

Leinwand. Signiert: Eduard Ender, 1843.

95 : 79

JOSEF ENGELHART

Geb. Wien 1864.

71 — *Mauerblümchen.*

Leinwand. Signiert: Engelhart 1903.

87 : 118

ENGLISCHE SCHULE

Anfang 19. Jahrhundert.

72 — *Der Verwundete.*

Papier.

33 : 42

JOSEF FEID

Geb. Wien 1806, gest. das. 1870.

73 — *Waldlandschaft.*

Leinwand. Signiert: J. Feid 859.

54 : 44

ANTONI FIDLER

Wien.

74 — *Stilleben.*

Leinwand. Signiert: Ant. Fidler 1828.

85·5 : 71

LUDWIG HANS FISCHER

Geb. Salzburg 1848, gest. Wien 1915.

75 — *Arabische Moschee.*

Holz. Signiert: Ludwig Hans Fischer.

53 : 36

LUDWIG HANS FISCHER

Geb. Salzburg 1848, gest. Wien 1915.

76 — *Bettler vor der Moschee.*

Holz. Signiert: Ludwig Hans Fischer 1878.

39 : 59

LUDWIG HANS FISCHER

Geb. Salzburg 1848, gest. Wien 1915.

77 — *Motiv bei Olevano.*

Leinwand. Signiert: L. H. Fischer 1873, Olevano.

31 : 42

NR. 74
ANT. FIDLER

NR. 83
FRIEDRICH FRIEDLÄNDER

NR. 50
FRANZ V. DEFREGGER

FLUMIANI

78 — *Dom in Triest.*

Leinwand. Signiert: Flumiani. 75 : 66

FRANZÖSISCHE SCHULE

18. Jahrhundert.

79 — *Damenporträt.*

Holz. 18·5 : 14

80 — *Obststilleben.*

Leinwand. 58 : 48

81 — *Trinkende Bauern.*

Leinwand. 24 : 17

82 — *Gesellschaft in einem Parke.*

Holz. 57 : 49

FRIEDRICH FRIEDLÄNDER

Geb. Kohljanovitz 1825, gest. Wien.

83 — *Die Kostprobe.*

Holz. Signiert: Friedr. Friedländer. 40 : 32

FRIEDRICH FRIEDLÄNDER

Geb. Kohljanovitz 1825, gest. Wien.

84 — *Der Invalide.*

Leinwand. Signiert: Fried. Friedländer.

52 : 41

HEDWIG FRIEDLÄNDER

Geb. Wien 1863.

85 — *Stilleben.*

Leinwand. Signiert: Hedwig Friedländer.

59 : 80

FRIEDRICH HEINRICH FÜGER

Geb. Heilbronn 1751, gest. Wien 1818.

86 — *Mythologische Szene.*

Leinwand.

62 : 95

FRIEDRICH HEINRICH FÜGER

Geb. Heilbronn 1751, gest. Wien 1818.

87 — *Orpheus und Eurydike.*

Leinwand.

54 : 68

SCIPIONE DA GAETANO

Geb. Gaeta 1555, gest Rom 1594.

88 — *Porträt einer Dame.*

Leinwand. Signiert: Scipio Caietanus fac 1591.

Beiliegend die schriftliche Expertise des Dr. Gustav Glück, Direktor des Hofmuseums: „Das mir vorgewiesene Porträt einer Dame mit einem Gebetbuche (Brustbild mit beiden Händen) halte ich für eine Arbeit des Scipio Gaetano. Die Bezeichnung Scipio Cajetanus fec. 1591 ist meiner Ansicht nach echt.

Dr. Gustav Glück.

JULES GÉLIBERTY

Geb. Bagnères de Bigorre 1834, gest. 1882.

89 — *Junge Hunde*

Leinwand. Signiert: Jules Géliberty.

60 : 73

CARL GOEBEL

Geb. Wien 1814, gest. das. 1894.

90 — *Kirchfest in Grinzing.*

Holz. Signiert: Goebel.

65 : 75

CARL GOEBEL

Geb. Wien 1814, gest. das. 1894.

91 — *Beim Fensterln.*

Holz. Signiert: C. Goebel 1845.

58 : 48

CARL GOEBEL

Geb. Wien 1814, gest. das. 1894.

92 *Mütterchens Stellvertreterin.*

Malkarton. Signiert: C. Goebel.

21·5 : 16

GIULIO GORRA

Geb. Cremona.

93 — *Die Touristen.*

Leinwand. Signiert: Gorra 1867.

42 : 58

JOSEF GRASSI (Nach ihm.)

94 — *Bildnis einer Gräfin Kinsky.*

Leinwand. 74 : 58

NORBERT GRUND
Geb. Prag 1714, gest. das. 1767.

95 — *Schafe.*

Metall. 17 : 10·5

NORBERT GRUND
Geb. Prag 1714, gest. das. 1767.

96 — *Zwei Landschaften mit Bettlern.*

Holz. Je 8 : 12

NORBERT GRUND
Geb. Prag 1714, gest. das, 1767.

97 — *Zwei Landschaften mit Staffage.*

Holz. Je 6·5 : 87

BASILIUS GRUNDMANN
Geb. Sachsen. Um 1770 zu Wien in Diensten des Fürsten Liechtenstein

98 — *Schiffbruch.*

Holz. Sign.: Grundmann 1788. 1·3 : 20

BASILIUS GRUNDMANN

Geb. Sachsen. Um 1770 zu Wien in Diensten des Fürsten Liechtenstein.

99 — *Schiffbruch.*

Holz. Signiert: Gr. 1788.

13 : 20

BASILIUS GRUNDMANN

Geb. Sachsen. Um 1770 zu Wien in Diensten des Fürsten Liechtenstein.

100 — *Marine.*

Holz.

16 : 23

BASILIUS GRUNDMANN

Geb. Sachsen. Um 1770 zu Wien in Diensten des Fürsten Liechtenstein.

101 — *Marine.*

Holz.

16 : 23

JEAN MARIE OSKAR GUÉ

Geb. Bordeaux 1809, gest. 1877.

102 — *Gruppenbild.*

Leinwand. Signiert: Gué.

67 : 81

REMI VAN HAANEN

Geb. zu Oosterhoudt 1812, gest. Aussee 1894.

103 — *Flusslandschaft.*

Holz. Signiert: R. Haanen f. 1870.

28 : 45

HORST HACKER

Geb. Leipzig 1842.

104 — *Winterlandschaft.*

Leinwand. Signiert: H. Hacker, München 1871.

94 : 124

L. HALAUSKA

Geb. Waidhofen 1827, gest. Wien 1882.

105 — *Aulandschaft.*

Malkarton: Signiert: L. Halauska 21. July 860.

37 : 54

L. HALAUSKA

Geb. Waidhofen 1827, gest. Wien 1882.

106 — *Motiv bei Volders (Tirol).*

Malkarton. Signiert: L. Halauska, 26. August 889.

35 : 45

L. HALAUSKA

Geb. Waidhofen 1827, gest. Wien 1882.

107 — *An der Traun bei Gmunden.*

Malkarton. Signiert: L. Halauska, September 853.

37 : 46

ART DES PH. FERD. HAMILTON

108 — *Stilleben.*

Holz.

29 : 21

109 — *Totes Geflügel.*

Leinwand.

37·5 : 46·5

110 — *Totes Geflügel.*

Leinwand.

34 : 44

WALTER HAMPEL
München.

111 — *Christuskind als Erlöser.*

Malkarton. Signiert: Sigmund Walter Hampel.

30 : 26

Künstlerhaus, Frühjahrsausstellung.

WALTER HAMPEL
München.

112 — *Frauenbildnis.*

Malkarton. Monogrammiert: S. W. H.

27 : 26

H. HANOTEAU
Tätig Paris.

113 — *Landschaft.*

Leinwand. Signiert: H. Hanoteau.

54 : 42

ANTON HANSCH
Geb. Wien 1813, gest. das. 1876.

114 — *Landschaft.*

Malkarton.

28 : 37

CARL HAUNOLD
Geb. Wien 1832 gest. das. 1911.

115 — *Motiv bei Hallstadt.*

Malkarton. Monogrammiert: H.

40 : 50

CARL HAUNOLD

Geb. Wien 1832 gest. das. 1911.

116 — *Gebirgssee.*

Leinwand. Monogrammiert: H.

40 : 52

JAN VAN DER HECKE

Geb. Guarmondè 1625, gest. Antwerpen 1684.

117 — *Stilleben.*

Holz.

54 : 84

Antwerpener Brandmarke.

JOSEF HEICKE

Geb. Wien 1811, gest. das. 1861.

118 — *Gebirgssee.*

Leinwand. Signiert: J. Heicke 1859,

44 : 55

GUSTAV A. HESSL

Geb. Wien 1849.

119 — *Mädchenkopf.*

Holz. Signiert: G. A. Hessl.

27 : 21

HOLLÄNDISCHE SCHULE

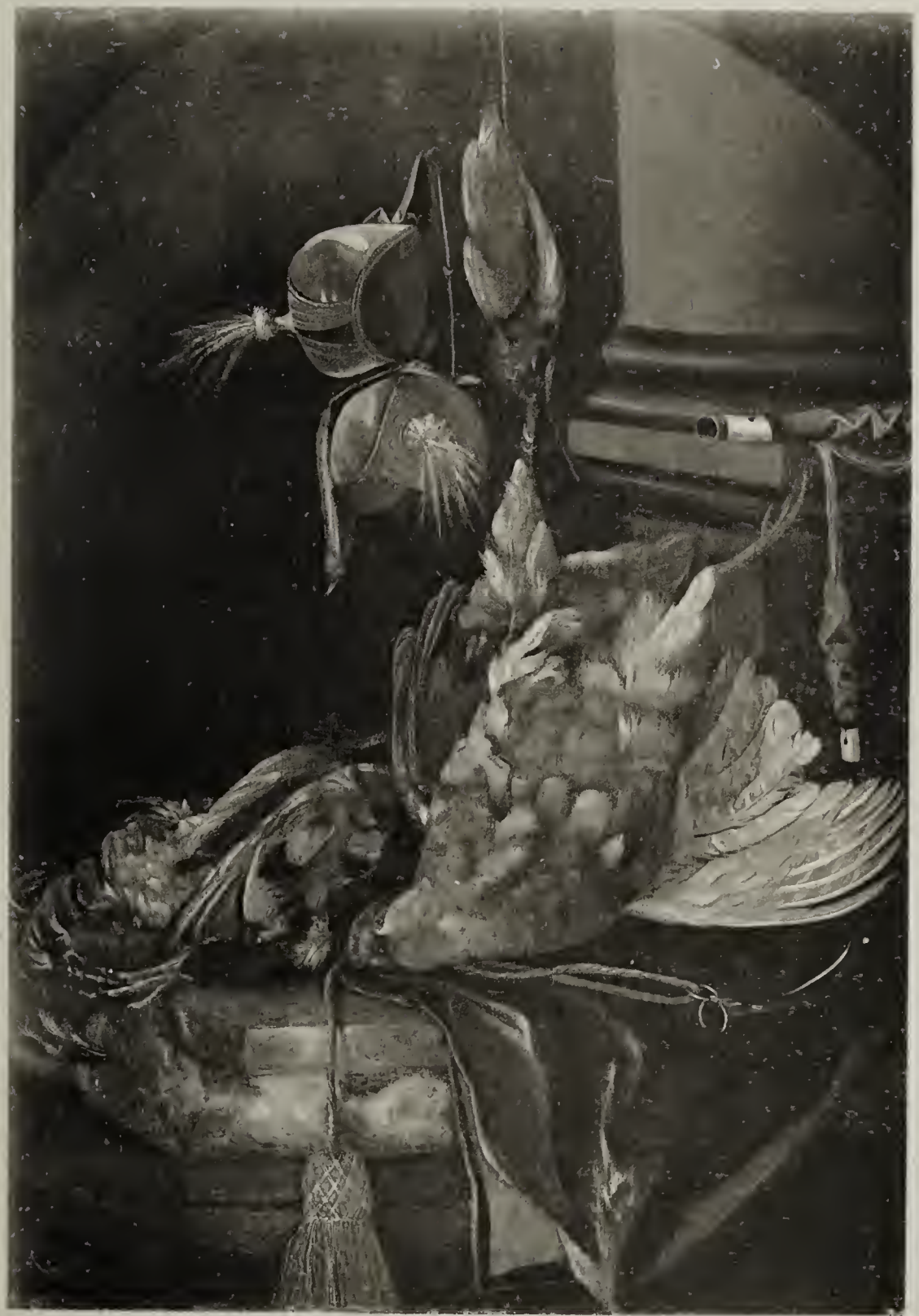
Anfang 17. Jahrhunderts.

120 — *Marine.*

Holz.

28 : 37

NR. 117
JAN V. D. HECKE



NR. 123

HOLLÄNDISCHE SCHULE 17. JAHRHUNDERT

HOLLÄNDISCHE SCHULE

17. Jahrhundert.

121 — *Stilleben.*

Holz.

32 : 50.

122 — *Stilleben.*

Leinwand.

52 : 41

123 — *Stilleben.*

Holz. Signiert: Robbert. . . . .

55·5 : 39·5

124 — *Der Überfall.*

Holz. Unleserliche Signatur.

29 : 38.

HOLLÄNDISCHE SCHULE

18. Jahrhundert.

125 — *Feuersbrunst.*

Kupfer.

22 : 28.

126 — *Feuersbrunst.*

Kupfer.

22 : 28.

127 — *Landschaft.*

Leinwand.

14·5 : 19.

128 — *Stilleben.*

Holz.

24·5 : 28.

HOLLÄNDISCHE SCHULE
18. Jahrhundert.

129 — *Stilleben.*

Holz. 24·5 : 28

130 — *Bauernstube.*

Leinwand. 37·5 : 29

131 — *In der Vorratskammer.*

Leinwand. 37·5 : 29

132 — *In der Küche.*

Leinwand. 113 : 150

133 — *In der Küche.*

Leinwand. 113 : 150

134 — *Totes Geflügel.*

Leinwand. 35 : 53·5

HOLLÄNDISCHE SCHULE
19. Jahrhundert.

135 — *Hafenansicht.*

Holz. 31·5 : 27

G. HOLUB
Wien.

136 — *Wasserfall bei Veldes.*

Leinwand. Signiert: G. Holub 18.

68 : 47

JOSEF HOLZER
Geb. Wien 1824 gest. das. 1876.

137 — *Herbstmorgen.*

Leinwand. Signiert: J. Holzer.

42 : 56

JAN J. HOREMANS
Geb. Antwerpen 1682, gest. das. 1759.

138 — *Gastmahl.*

Leinwand: Signiert: J. Horemans.

50·5 : 57·5

JAN J. HOREMANS
Geb. Antwerpen 1682, gest. das. 1759.

139 — *Interieur.*

Leinwand. Signiert: J. Horemans 1724.

50·5 ; 58

THEODOR v. HÖRMANN
Geb. Imst 1840, gest. Graz 1895.

140 — *Weingarten.*

Holz. Nachlaßstempel.

18 : 43

THEODOR v. HÖRMANN
Geb. Imst 1840, gest. Graz 1895.

141 — *Frühlingslandschaft.*

Leinwand. Náchlaßstempel.

34 : 50

EUGÈNE LOUIS GABRIEL ISABEY
Geb. Paris 1804, gest. das. 1886.

142 — *Besichtigung der Jagdbeute.*

Holz. Signiert: E. Isabey 1845.

65 : 45

ITALIENISCHE (UMBRISCHE) SCHULE
Um 1500.

143 — *Maria.*

Holz.

42 : 33

ITALIENISCHE SCHULE
Um 1550

144 — *Maria mit Jesus und Johannes.*

Holz.

40 : 32

ITALIENISCHE SCHULE
Um 1600.

145 — *Christi Geburt.*

Marmor.

34 : 23

NR. 142

EUGÈNE LOUIS GABRIEL ISABEY

ITALIENISCHE SCHULE
Um 1700.

146 — *Madonna.*

Leinwand.

39 : 29

ITALIENISCHE SCHULE
18. Jahrhundert.

147 — *Ruinenlandschaft.*

Leinwand.

131 : 93

In der Art des Panini.

148 — *Zwei Hafenansichten.*

Leinwand.

oval, Je 105 : 83

149 — *Anbetung.*

Kupfer.

37 : 52

ITALIENISCHE SCHULE
Um 1840.

150 — *Markusplatz in Venedig.*

Leinwand.

30 : 25

ITALIENISCHE SCHULE
19. Jahrhundert.

151 — *Ansicht von Venedig.*

Holz.

17 : 29

FRANZ CHRISTOPH JANNEK
Geb. Graz 1703, gest. Wien 1761.

152 — *Christus im Tempel.*

Kupfer. Signiert: F. C. Jannek 1754.

39·5 : 58·

FRANZ CHRISTOPH JANNEK
Geb. Graz 1703, gest. Wien 1761.

153 — *Christus vertreibt die Schächer.*

Kupfer.

39 : 58·

EUGEN JETTEL
Geb. Johnsdorf 1845, gest. Triest 1901.

154 — *Sumpflandschaft.*

Leinwand. Signiert: Eugène Jettel 94.

52 : 82·

EUGEN JETTEL
Geb. Johnsdorf 1845, gest. Triest 1901.

155 — *Hirt mit Schafen.*

Leinwand. Signiert: Eugen Jettel, Paris 83.

58 : 78·

ERNST JUCH
Geb. Gotha 1838.

156 — *In der Wirtsstube.*

Holz. Signiert: E. Juch.

14·5 : 19·

NR. 153
FRANZ CHRISTOPH JANNEK

NR. 152
FRANZ CHRISTOPH JANNEK

NR. 161
NIKOLAUS KNUPFER

NR. 277
ADRIAEN VAN STALBEMT

ADOLF KAUFMANN

Geb. Hotzenplotz 1848, gest. Wien 1916.

157 — *Holländischer Kanal.*

Leinwand. Signiert: A. Kaufmann. 48 : 77

ADOLF KAUFMANN

Geb. Hotzenplotz 1848, gest. Wien 1916.

158 — *Bauernhaus.*

Leinwand. Signiert: A. Kaufmann. 42 : 54

AUGUST KESSLER

Geb. Tilsit 1826.

159 — *Flusslandschaft.*

Leinwand. Monogrammiert: A. K. 1872. 31 : 39

JOSEF KINZEL

Geb. Lobenstein 1852.

160 — *Markt.*

Holz. Signiert: J. Kinzel 83 fec. 26 : 21

NICOLAUS KNUPFER

Geb. Leipzig 1603, Hofmaler des Königs von Dänemark.

161 — *Faun und Nymphe.*

Holz. Signiert: N. Knupfer p. 24 : 31

HEINRICH KOCH

Geb. Krefeld 1814, gest. Düsseldorf 1863.

162 — *Obststilleben.*

Leinwand. Signiert: H. Koch.

40 : 49

JOSEF KOPPAY

Geb. 1857, Hofmaler zu Madrid.

163 — *Porträt der Elisabeth Windischgrätz.*

Leinwand.

115 : 79

JOSEF KOPPAY

Geb. 1857, Hofmaler zu Madrid.

164 — *Isabella von Spanien.*

Pastell.

40 : 80

EDUARD KURZBAUER

Geb. Lemberg 1840, gest. München 1879.

165 — *Der abgewiesene Freier.*

Leinwand.

31 : 41

ANDREAS LACH

Geb. Eisgrub 1817.

166 — *Zwei Blumenstilleben.*

Malkarton. Signiert: A. Lach.

je 21 : 16

Nr. 169.
SCHULE J. B. LAMPI d. Ä.

ANDREAS LACH
Geb. Eisgrub 1817.

167 — *Obststilleben.*

Leinwand. Signiert: A. Lach 1858.

50 : 62

KARL LAFITE
Geb. Wien 1830.

168 — *Landschaft*

Malkarton. Signiert: C. Lafite.

32 : 52

SCHULE J. B. LAMPI d. Ä.

169 — *Porträt des Bildhauers Canova.*

Leinwand.
Zeitgemässe Wiederholung des bekannten Gemäldes.

ART DES J. B. LAMPI d. Ä.

170 — *Bildnis eines jungen Mannes.*

Leinwand.

70 : 55

JEAN BAPTISTE LAMBRECHTS
Geb. Antwerpen 1680, gest. das. 1731.

171 — *Bauernstube.*

Leinwand.

37·5 : 32

CHARLES LAPOSTOLET

Geb. Velars 1824, gest. Grenoble 1890.

172 — *Segelboot im Hafen.*

Leinwand. Signiert: C. Lapostolet.

102 : 82

HANS LARWIN

Wien.

173 — *Der Verwundetentransport.*

Malkarton. Signiert: Hans Larwin.

59 : 88

F. R. LAUTTER

Tätig Wien, Mitte 19. Jahrhundert.

174 — *Stilleben.*

Holz. Signiert: F. R. Lautter, f.

21 : 28

FRANZ VON LEEMPUTTEN

Geb. Werchter 1850.

175 — *Schafe.*

Holz. Signiert: F. van Leemputten.

17 : 24

JOSEPH LEEMPOELS

Geb. Brüssel 1867.

176 — *Betende Bauern.*

Leinwand. Signiert: Jos. Leempoels 1894.

61 : 50

FRANZ VON LENBACH

Geb. Schrobenhausen 1826, gest. München 1904.

177 — *Die irdische und die göttliche Liebe.*
Nach Tizian.

Leinwand. Signiert: F. Lenbach.

72 : 183

ANTONIO LONZA

Geb. Triest 1846.

178 — *Der Melonenverkäufer.*

Leinwand. Signiert: A. Lonza.

52 : 62

EDUARD LICHTENFELS

Geb. Wien 1833, gest. das.

179 — *Gebirgslandschaft.*

Leinwand. Signiert: E. Lichtenfels.

54 : 69

MADOU

Geb. Brüssel 1803.

180 — *Der Trinker.*

Holz. Signiert: Madou 18.

16 : 13

MAILÄNDISCHE SCHULE

Ende des 15. Jahrhunderts.

181 — *Gottvater.*

Holz.

46 : 40

F. MALLITSCH

Geb. Graz 1820.

182 — *Mutter an der Wiege.*

Leinwand. Signiert: Mallitsch 869.

47 : 38

ANTON MANES

Tätig Prag, Anfang 19. Jahrhundert.

183 — *Studienkopf.*

Malkarton. Signiert: Manes 1845.

22 : 18

ANTON MANES

Tätig Prag, Anfang 19. Jahrhundert.

184 — *Burgruine.*

Leinwand. Signiert: A. Manes 1825.

38 : 30

J. M. MANSFELD

Wien.

185 — *Stilleben.*

Holz. Signiert: J. Mansfeld 1881.

31 : 26

MORIZ MANSFELD

Wien.

186 — *Stilleben.*

Holz. Signiert: Moriz Mansfeld 1881.

28 : 25

GIOVANNI BATTISTA B. MARIOTTI

Venedig, 18. Jahrhundert.

187 — *Geburt Johannes des Täufers.*

Leinwand.

79 : 51

Auf der Rückseite ein Zettel mit der alten Schrift: B. Mariotti, geb. Venedig 1689. † 1749.

ANTON FRANZ MAULPERTSCH

Geb. Langenargen 1724, gest. Wien 1796.

188 — *Entwurf zu einem Deckengemälde.*

Leinwand.

52 : 72

CARL MAYR-GRAZ

Geb. Radkersburg 1850, gest. München 1890.

189 — *Die Erzählung der Großmutter.*

Holz. Signiert: C. Mayr-Graz, München 73.

40 : 53

GABRIEL V. MAX

Geb. Prag 1840, gest. München 1916.

190 — *Mädchenkopf.*

Leinwand. Signiert: G. Max.

35 : 26

GEORG MEINZOLT

Hamburg.

191 — *Küstenlandschaft.*

Leinwand. Signiert: Geo. M. Meinzolt.

49 : 72·5

GEORG M. MEINZOLT

Hamburg.

192 — *Abendlandschaft.*

Leinwand. Signiert: Geo. M. Meinzolt, Mchn. 03.

60 : 49

CARL V. MERODE

Geb. Mödling 1853, Schüler v. Feuerbach.

193 — *Gemüseverkäuferin.*

Holz.

21 : 16

WILHELM MEYERHEIM

Geb. Berlin.

194 — *Tränken in der Manöverpause.*

Leinwand. Signiert: W. Meyerheim 1859.

27 : 22

C. MOLNAR

Tätig Budapest.

195 — *Wassergläser.*

Leinwand. Signiert: Pentele, Molnar 1913.

50 : 60

JAN MIENZE MOLENAER

Geb. Haarlem, gest. das. 1668.

196 — *Tischgebet.*

Holz.

37·5 : 30

NR. 196
JAN MIENZE MOLENAER

MONOGRAMMIST G. E. H.

19. Jahrhundert.

197 — *Küstenlandschaft.*

Leinwand. Monogrammiert: G. E. H.

25 : 25

JOSEPH MÖSSMER

Geb. Wien 1780, gest. das. 1845.

198 — *Landschaft.*

Leinwand. Signiert: J. Mößmer 840.

41 : 52

ANTON MÜLLER

Geb. Wien 1853, gest. das. 1898.

199 — *Damenporträt.*

Leinwand. Signiert: A. Müller.

52 : 42

ANTON MÜLLER

Geb. Wien 1853, gest. das. 1898.

200 — *Bildnis eines Kindes.*

Holz. Monogrammiert: A. M.

17 : 12·5

LEOPOLD CARL MÜLLER

Geb. Dresden 1834, gest. Weidlingau 1892.

201 — *Araberkopf.*

Leinwand. Signiert: L. C. Müller.

30 : 20

LEOPOLD CARL MÜLLER

Geb. Dresden 1834, gest. Weidlingau 1892.

202 — *Männlicher Studienkopf.*

Leinwand. Signiert: L. Müller 860.

50 : 38

PIETER NEEFFS d. Ä.

Geb. Antwerpen 1578, gest. das. 1656.

203 — *Kircheninterieur.*

Holz.

38 : 59

Antwerpner Brandmarke.

CONSTANTIN NETSCHER

Geb. Haag 1668, gest. das. 1722.

204 — *Damenporträt.*

Leinwand. Signiert: Netscher fecit.

59 : 46 5

NIEDERLÄNDISCHER ROMANIST

Um 1550.

205 — *Kreuzweg Christi.*

Holz.

47 : 34

NIEDERLÄNDISCHE SCHULE

Um 1550.

206 — *Maria mit Jesu.*

Holz.

68 : 48

NR. 204
CONSTANTIN NETSCHER

NR. 208

NIEDERLÄNDISCHE SCHULE 17. JAHRHUNDERT

NIEDERLÄNDISCHE SCHULE
Anfang des 17. Jahrhunderts.

207 — *Die Kartenspieler.*

Leinwand.

46 : 67

NIEDERLÄNDISCHE SCHULE
17. Jahrhundert.

208 — *Bauernstube.*

Leinwand.

57 : 80

NIEDERLÄNDISCHER MEISTER
17. Jahrhundert.

209 — *Verspottung Christi.*

Holz.

42 : 61·5

NIEDERLÄNDISCHE SCHULE
18. Jahrhundert.

210 — *Potiphar.*

Leinwand.

100 : 83

ERNST NOVAK
Geb. Troppau 1851.

211 — *Sonntagsmorgen.*

Holz. Signiert: E. Novak.

25 : 21

OBERITALIENISCHE SCHULE

17. Jahrhundert.

212 — *Betende Mönche.*

Leinwand.

68 : 52

AUGUST FRIEDRICH OELENHAINZ

Geb. Endingen 1745, gest. Pfalzburg 1804.

213 — *Damenporträt.*

Leinwand. Signiert: Oelenhainz 1781.

72 : 56

ÖSTERREICHISCHE SCHULE

Um 1790.

214 — *Kaiser Josef II.*

Leinwand.

88 : 71

Geschnitzter Originalrahmen.

ÖSTERREICHISCHE SCHULE

18. Jahrhundert.

215 — *Porträt eines österreichischen Staatsmannes.*

Leinwand.

40 : 31·5

ÖSTERREICHISCHER BAROCKMALER

Anfang 18. Jahrhundert.

216 — *Heiliger Laurentius.*

Leinwand.

105 : 71

NR. 213
AUGUST FRIEDRICH OELENHAINZ

GIOVANNI PAOLO PANNINI

Geb. Piacenza 1691, gest. 1764.

217 — *Ruinenlandschaft.*

Leinwand. 56 : 43

GIOVANNI PAOLO PANNINI

Geb. Piacenza 1691, gest. 1764.

218 — *Ruinenlandschaft.*

Leinwand. 56 : 43

HEINRICH PAPIN

Geb. Berlin 1828.

219 — *Mädchen in einer Landschaft.*

Leinwand. Signiert: H. Papin. 56 : 46

PERSAGLIA

Tätig Italien, 2. Hälfte d. 19. Jahrh.

220 — *Dame in einem Interieur.*

Holz. Signiert: Persaglia 1877. 35 : 26

WENZEL PETER

Geb. Karlsbad 1742, gest. Rom 1829.

221 — *Winterlandschaft.*

Malkarton. Signiert: W. Peter. 16 : 21

HANS PETERSEN

Geb. Husum 1850, gest. München.

222 — *Stürmische See.*

Leinwand. Signiert: Hans Petersen 1899.

77 : 105

HANS PETERSEN

Geb. Husum 1850, gest. München.

223 — *Bewegte See.*

Leinwand. Signiert: Hans Petersen.

77 : 105

AUGUST V. PETTENKOFEN

Geb. Wien 1821, gest. das. 1889.

224 — *Ungarischer Bauernhof.*

Leinwand. Mit Nachlaßstempel.

38 : 29

JOHANN GUALBERT RAFFALT

Geb. Murau 1836, gest. Rom 1865.

225 — *Pferdestudie.*

Holz.

29 : 22

JOHANN GUALBERT RAFFALT

Geb. Murau 1836, gest. Rom 1865.

226 — *Pferdestudie.*

Holz.

29 : 22

NR, 228
AUGUST V. PETTENKOFEN

NR. 224
AUGUST V. PETTENKOFEN

NR. 242
JOHANN GUALBERT RAFFALT

NR. 229
FERDINAND PETTENKOFEN

AUGUST V. PETTENKOFEN

Geb. Wien 1821, gest. das. 1889.

227 — *Rumänischer Bauer.*

Holz. 29 : 22

AUGUST V. PETTENKOFEN

Geb. Wien 1821, gest. das. 1889,

228 — *Bauernhof.*

Holz. Nachlaßstempel. 48 : 37

FERDINAND PETTENKOFEN

Geb. Wien 1821, gest. das. 1889.

229 — *In der Puszta.*

Holz. Signiert: P. Fernand. 20 : 35

LADISLAUS EUGEN PETROVITS

Geb. Wien 1839.

230 — *Auf der Landstraße.*

Leinwand. Signiert: L. E. Petrovits 1898. 54 : 98

JOSEPH PETZL

Geb. München 1803, gest. das. 1871.

231 — *Ritter.*

Leinwand. Signiert: J. Petzl. 55 : 43

KARL PISCHINGER

Geb. Streitdorf 1823, gest. Liezen 1866.

232 — *Der treue Hund.*

Leinwand. Signiert: Pischinger.

63 : 52

KARL PISCHINGER

Geb. Streitdorf 1823, gest. Liezen 1866.

233 — *Hundeporträt.*

Leinwand. Signiert: Pischinger.

63 : 50

JOHANN GEORG PLATZER

Geb. 1702, gest. 1760.

234 — *Festgelage.*

Holz.

23 : 28

JOSEF PÜTTNER

Geb. Plan 1821, gest. Vöslau 1881.

235 — *Hafenansicht.*

Holz. Signiert: J. B. Püttner 1897.

17 : 21

JOSEF PÜTTNER

Geb. Plan 1821, gest. Vöslau 1881.

236 — *Hafenansicht.*

Leinwand. Signiert: J. C. B. Püttner 1864.

34 : 59

RUDOLF QUITTNER
Geb. Troppau 1873, gest. Neuilly 1910.

237 — *Beim Fenster.*

Pastell. Signiert: Rud. Quittner.

55 : 38

RUDOLF QUITTNER
Geb. Troppau 1873, gest. Neuilly 1910.

238 — *Straßenansicht.*

Pastell. Signiert. Rud. Quittner.

46 : 38

IGNAZ RAFFALT sen.
Geb. Weißkirchen 1800, gest. Hainbach 1857.

239 — *Abendlandschaft.*

Holz. Signiert: Raffalt 844.

42 : 53

IGNAZ RAFFALT
Zugeschrieben.

240 — *Wiesenlandschaft.*

Leinwand.

30 : 36

JOHANN GUALBERT RAFFALT
Geb. Murau 1836, gest. Rom 1865.

241 — *Auf der Puszta.*

Holz. Signiert: J. Raffalt.

25 : 38

JOHANN GUALBERT RAFFALT

Geb. Murau 1836, gest. Rom 1865.

242 — *Ungarisches Fuhrwerk.*

Leinwand.

30 : 40

JOHANN JOSEPH RAUCH

Tätig Wien und Rußland, 1. Hälfte des 19. Jahrhunderts.

243 — *Weidende Kühe.*

Holz. Signiert: Joseph Rauch 1832.

28 : 35

GIUSEPPE RECCO

Tätig 1695 am Hofe des Königs von Spanien.

244 — *Fischstilleben.*

Leinwand. Auf der Schüssel signiert: G. R.

48 : 60

GIUSEPPE RECCO

Tätig 1695 am Hofe des Königs von Spanien.

245 — *Fischstilleben*

Leinwand.

67 : 92

JOHANN BAPTIST REITER

Geb. Linz 1813.

246 — *Ruhendes Mädchen.*

Leinwand. Signiert: J. B. Reiter.

27 : 37

JOHANN BAPTIST REITER

Geb. Linz 1813.

247 — *Mädchenbildnis.*

Leinwand. Signiert: J. B. Reiter.

55 : 44·5

ART DES SIR JOSHUA REYNOLDS

248 — *Schlafendes Mädchen.*

Leinwand.

74 : 62

DAVID RIJCKAERT

Geb. Antwerpen 1612, gest. 1661.

249 — *Im Weinkeller.*

Leinwand.

63 : 76

ART DES S. RICCI

250 — *Jephta und seine Tochter.*

Leinwand.

95 : 134

ALBERT RIEGER

Geb. Triest 1834.

251 — *Flußlandschaft.*

Holz. Signiert: A. Rieger.

29 : 23

ALBERT RIEGER

Geb. Triest 1834.

252 — *Wasserfall.*

Holz. Signiert: A. Rieger.

29 : 23

ALEXANDER ROTHAUG

Geb. Wien 1870.

253 — *Schloß am Meer.*

Malkarton. Signiert: Alex. Rothaug.

92 : 60

CAMILLE JOSEPH ETIENNE ROQUEPLAN

Geb. Mallemont 1802, gest. Paris 1855.

254 — *Romeo und Julia.*

Leinwand. Signiert: Clle. Roqueplan 1842.

54 : 42

PAUL SCHAAN

Geb. Brüssel, stellte im Pariser Salon aus.

256 — *Der Stolz des Koches.*

Holz. Signiert: P. Schaan 1904.

60 : 48

PAUL SCHAAN

Geb. Brüssel, stellte im Pariser Salon aus.

257 — *Mißgeschick des Koches.*

Holz. Signiert: P. Schaan 1904.

60 : 48

ART DES GOTTFRIED SCHALCKEN

258 — *Junges Mädchen mit Kerze.*

Holz.

26 : 18

L. SCHELL

259 — *Gebirgslandschaft.*

Holz. Signiert: L. Schell.

41 : 56

L. SCHELL

260 — *Gebirgsbach.*

Holz. Signiert: L. Schell.

40 : 50

FELICE SCHIAVONE

Geb. Triest 1803.

261 — *Raphael, die Fornarina malend.*

Holz. Sammlung Arthaber.

70 : 53

FRIEDRICH SCHILCHER

Geb. Wien 1811, gest. das. 1881.

262 — *Allegorie.*

Leinwand.

73 : 100

FRIEDRICH SCHILCHER
Geb. Wien 1811, gest. das. 1881.

263 — *Allegorie.*

Malkarton. Signiert: Fried. Schilcher.

40 : 32

CARL SCHINDLER
Zugeschrieben.

264 — *Motiv aus Ungarn.*

Leinwand.

24 : 32

MAX SCHÖDL
Geb. Wien 1834.

265 — *Obststilleben.*

Holz. Signiert: Max Schödl 85.

10·5 : 13·5

JOHANN NEPOMUK SCHÖDLBERGER
Geb. Wien 1779.

266 — *Landschaft.*

Leinwand.

55 : 71

JOHANN HEINRICH SCHÖNFELD
Geb. Biberach 1609, gest. Augsburg 1675.

267 — *Bacchanal im Walde.*

Leinwand.

64 : 55

JOSEPH SCHÖNMANN
Geb. Wien 1799.

268 — *König Sigismund.*

Leinwand. 80 : 54

ALOIS SCHÖNN
Geb. Wien 1826, gest. Krumpendorf 1897.

269 — *Hoher Markt.*

Leinwand. Signiert: A. Schönn 1891. 161 : 128

ANTON SCHRÖDL
Geb. Schwechat 1825, gest. Wien 1906.

270 — *Bauernmädchen.*

Malkarton. 25 : 19

SCHWARZ
Wien.

271 — *Berchtesgaden.*

Leinwand. Signiert: Schwarz 1836. 31 : 22

JOSEF SCHUSTER
Geb. Wien 1812, gest. das. 1890.

272 — *Stilleben.*

Holz. Signiert: J. Schuster 1855. 61 : 45

IGNAZ SEELOS
Geb. Bozen 1829, gest. Wien 1900.

273 — *Die Paulserhöhe in Südtirol.*

Leinwand. Signiert: J. Seelos 852.

35 : 43

G. SEITZ
Wien.

274 — *Obststilleben.*

Holz.

31 : 38

G. SEITZ
Wien.

275 — *Stilleben mit Früchten und Trauben.*

Holz.

31 : 37

OTTO SEITZ
Wien.

276 — *Hochgebirgslandschaft.*

Holz. Signiert: Otto Seitz.

24 : 16

ADRIAEN VAN STALBEMT
Geb. Antwerpen 1580, gest. das. 1660.

277 — *Bacchanten.*

Holz. Monogrammiert: A. S.

29 : 41

NR. 279

HENDRICK VAN STEENWYCK

FRANZ STEINFELD

Geb. Wien 1787, gest. Pisek 1868.

278 — *Gebirgsdorf.*

Papier auf Leinwand.

22·5 : 28

HENDRICK VAN STEENWYCK

Geb. Amsterdam 1589, gest. London 1640.

279 — *Kircheninterieur.*

Holz.

39·5 : 32

HANS TEMPLE

Geb. Littau 1875.

280 — *Der Distanzreiter. (Graf Starhemberg.)*

Leinwand. Signiert: Temple 1893.

79 : 106

ART DES DAVID TENIERS d. J.

281 — *Dorfstraße.*

Holz.

18 : 23

ART DES DAVID TENIERS d. J.

282 — *Interieur.*

Holz.

LEOPOLD TILL

Geb. 1829, gest. Wien 1893.

283 — *Auf dem Söller.*

Leinwand. Signiert: Till Leopold.

53 : 45

J. THOMA

Wien.

284 — *Gebirgslandschaft.*

Leinwand. Signiert: J. Thoma.

68 : 105

JOHANN THOMAS

Geb. Ypern 1610, gest. Wien 1672.

285 — *Der Gelehrte.*

Leinwand. Signiert: Thomas f.

63 : 87

JOHANN THOMAS

Geb. Ypern 1610, gest. Wien 1672.

286 — *Der Gelehrte.*

Leinwand.

68 : 87

RUDOLF M. TOMA

Geb. Wien 1792, gest. das. 1845.

287 *Felsige Landschaft.*

Holz. Signiert: M. Toma 1838.

45 : 55

NR. 285
JOHANN THOMAS

NR. 286
JOHANN THOMAS

A. TONTI

288 — *Die Ausfahrt zum Balle.*

Leinwand. Signiert: A. Tonti 72.

76 : 61

JAKOB TOORENVLIET

Geb. Leiden 1636, gest. das. 1719.

289 — *Pfeifenraucher.*

Holz.

20 : 20

JAKOB TOORENVLIET

Zugeschrieben.

290 — *Lesende Frau.*

Holz.

15 : 12

UNBEKANNTER KÜNSTLER

19. Jahrhundert.

291 — *Damenporträt.*

Holz. Bezeichnet: Anno Domini 1878.

18 : 14

UNBEKANNTER KÜNSTLER

19. Jahrhundert.

292 — *Porträt der Sängerin Hofmann.*

Holz.

26 : 20

HOLLÄNDISCHER MONOGRAMMIST C. V.

17. Jahrhundert.

293 — *Stürmische See.*

Holz. Monogrammiert: C. V.

17 : 28

CHARLES VAUTIER

Paris.

294 — *Pierrette.*

Malkarton. Signiert: C. Vautier, Paris.

66 : 50

W. VELTEN

München.

295 — *Reiter.*

Holz. Signiert: W. Velten, München.

12 : 9

VENEZIANISCHE SCHULE

Um 1600.

296 — *Porträt eines Patriziers.*

Leinwand.

65 : 56

VENEZIANISCHE SCHULE

18. Jahrhundert.

297 — *Kindermord zu Bethlehem.*

Leinwand.

55 : 34

FRANCESCO VINEA
Gest. Florenz 1902.

298 — *Römerin.*

Malkarton. Signiert: Vinea 1871.

27 : 35

VLÄMISCHE SCHULE
17. Jahrhundert.

299 — *Marine.*

Holz.

40 : 57

300 — *Blumenstilleben.*

Leinwand.

51 : 38·5

JULIUS WAGENER
Tätig Antwerpen um 1850.

301 — *Die Gemüseverkäuferin.*

Leinwand. Signiert: Julius Wagener fec. Antwerpen 1852.

67 : 52

KARL WAGNER
Geb. Karlsruhe 1839.

302 — *Blumenstilleben.*

Karton. Signiert: Wagner 1861.

12 : 18

FERDINAND GEORG WALDMÜLLER
Geb. Wien 1793, gest. das. 1865.

303 — *Porträt des Malers F. Gauermann.*

Holz. Signiert: Waldmüller 1832.

58 : 46

WIENER BAROCKMALER

304 — *Abschied des verlorenen Sohnes.*

Leinwand.

98 : 74

CHARLES WILDA

Geb. Wien 1854.

305 — *Beim Brunnen.*

Holz. Signiert: Ch. Wilda.

43 : 31

THEODOR WORCE

Geb. San Francisco 1859.

306 — *Japanerin.*

Leinwand. Signiert: Theo. Worce, Tokio Japan.

71 : 108

In geschnitztem Teakholzrahmen.

JOSEPH ZAHRADNITSCHEK

Geb. Wien 1823, gest. das. 1844.

307 — *Waldlandschaft.*

Malkarton. Monogrammiert: Z. 1836.

30 : 41·5

HEINRICH JOHANN ZÜGEL

Geb. Murrhardt 1850.

308 — *Hundeporträt.*

Malkarton.

35 : 20

Aquarelle.

FRANZ ALT

Geb. Wien 1822, gest. das. 1914.

309 — *Ansicht von Salzburg.*

Aquarell. Signiert: Franz Alt, Salzburg.

19 : 14

FRANZ ALT

Geb. Wien 1822, gest. das. 1914.

310 — *Interieur.*

Bleistift. Signiert: Franz Alt Tetschen, October 1866.

20 : 16

JAKOB ALT

Geb. Frankfurt a. M. 1789, gest. Wien 1872.

311 — *Ansicht der Stadt Steyr.*

Aquarell. Signiert: J. Alt 843.

22 : 33

JAKOB ALT

Geb. Frankfurt a. M. 1789, gest. Wien 1872.

312 — *Ansicht von Linz.*

Gouache. Signiert: J. Alt 1823.

41 : 57

RUDOLF VON ALT

Geb. Wien 1812, gest. das. 1905.

313 — *Meeresküste.*

Aquarell. Signiert: Rudolf Alt 1839.

18 : 24

ALTWIENER SCHULE

Um 1840.

314 — *Hirtin.*

Aquarell.

30 : 20

EUGEN VON BLAAS

Geb. Albano 1843.

315 — *Italienerin.*

Aquarell. Signiert: Eugen von Blaas.

61 : 30

ALEXANDER CALAME

Geb. Vevey 1810, gest. Mentone 1864.

316 — *Landschaft.*

Aquarell. Signiert: A. Calame f.

18 : 30

ALEXANDER CALAME

Geb. Vevey 1810, gest. Mentone 1864.

317 — *Waldlandschaft.*

Aquarell. Signiert: A. Calame ft. Genève 1833.

31 : 40

WILLIAM CALLOW

Geb. Greenwich 1812, gest. Great Missenden 1908.

318 — *Marine.*

Aquarell. Signiert: W. Callow.

16·5 : 25

HANS CANON

Geb. Wien 1829, gest. das. 1885.

319 — *Porträtstudie.*

Sepiazeichnung.

44 : 32

HANS CANON

Geb. Wien 1829, gest. das. 1885.

320 — *Porträt Michel Angelos.*

Bleistiftzeichnung.

43 : 31

HUGO CHARLEMONT

Geb. Jamnitz 1850.

321 — *Hafen bei Brioni.*

Aquarell. Signiert: Hugo Charlemont Brioni.

30 : 40

JOSEF DANHAUSER

Geb. Wien 1805, gest. das. 1845.

322 — *Männliches Porträt.*

Bleistiftzeichnung.

19 : 15

HUGO DARNAUT

Geb. Dessau 1850.

323 — *Blumengarten.*

Aquarell. Signiert: H. Darnaut.

34 : 49

AUGUSTE DELACROIX

Geb. Boulogne 1809, gest. das. 1868.

324 — *Küstenlandschaft.*

Aquarell. Signiert: A. Delacroix.

16 : 24·5

EUGEN DESHAYES

Geb. Paris 1828, gest. das. 1890,

325 — *Holländischer Kanal.*

Aquarell. Signiert: Eug. Deshayes.

THOMAS ENDER

Geb. Wien 1793, gest. das. 1875.

326 — *Blick vom Wolfsberg gegen den Almsee.*

Aquarell.

31 : 47·5

THOMAS ENDER

Geb. Wien 1793, gest. das. 1875.

327 — *Ansicht von Lugano.*

Aquarell.

36·5 : 55·5

GEORG ENGELHARDT

Geb. Mühlhausen 1823, gest. Charlottenburg 1883.

328 — *Am Kochelsee.*

Aquarell: Signiert: G. Engelhardt 1861. 24 : 41

ITALIENISCHE SCHULE

Um 1880.

329 — *Italienische Ansicht.*

Aquarell. 32 : 45

LUDWIG HANS FISCHER

Geb. Salzburg 1848.

330 — *Motiv bei Valenzia.*

Aquarell. Signiert: Ludwig Hans Fischer, Valenzia 1882. 27 : 38

LUDWIG HANS FISCHER

Geb. Salzburg 1848.

331 — *Khaibar-Paß (Indien).*

Sepia. Signiert: Ludwig Hans Fischer. 28 : 43

LUDWIG HANS FISCHER

Geb. Salzburg 1848.

332 — *Le Poro.*

Aquarell. 29 : 40

GOTTFRIED FRANTZ

Geb. Mainz 1846, gest. München 1905.

333 — *Holländischer Strand.*

Aquarell. Signiert: Frantz.

14·5 : 20·5

A. GILBERT

Geb. Paris 1828, gest. das. 1899.

334 — *Landschaft.*

Aquarell.

19·5 : 33

A. GILBERT

Geb. Paris 1828, gest. das. 1899.

335 — *Landschaft.*

Aquarell.

19 : 32

REMI VAN HAANEN

Geb. Oesterhoudt 1812, gest. Aussee 1894.

336 — *Mühle am Fluß.*

Aquarell. Monogrammiert: R. v. H. 91.

22 : 35

CHARLES HOGUET.

Geb. Berlin 1821, gest. das. 1870.

337 — *Felsige Küste.*

Aquarell. Signiert: C. Hoguet 57.

25 : 35

FRANZ HÜNTEN

Geb. Hainburg 1822, gest. Einsbüttel bei Hamburg 1887.

338 — *Seegelboote.*

Aquarell. Signiert: F. Hünten. 17 : 27

HERMANN KAUFFMANN

Geb. Hamburg 1808, gest. das. 1888.

339 — *Holländischer Strand.*

Aquarell. Signiert: Herm. Kauffmann, Hamburg. 22 : 29

HERMANN KAUFFMANN

Geb. Hamburg 1808, gest. das. 1889.

340 — *Beim Brunnen.*

Aquarell. Signiert: H. Kauffmann, Hamburg. 20 : 27

HERMANN KAUFFMANN

Geb. Hamburg 1808, gest. das. 1889.

341 — *Waldstraße.*

Aquarell. Signiert: Herm. Kauffmann, Hamburg. 23 : 29

CARL GOEBEL

Geb. Wien 1814, gest. das. 1894.

342 — *Mutter mit Kindern.*

Aquarell. Signiert: Goebel. 52 : 35

GUSTAV KLIMT

Geb. 1869, gest. Wien 1916.

343 — *Kunst und Industrie.*

Sepia. Monogrammiert G. K.

35 : 10

OSKAR LARSEN

Wien.

344 — *Kind mit Trauben.*

Aquarell.

61 : 46

DANIEL ANTON MELBYE

Geb. Kopenhagen 1818, gest. Paris 1875.

345 — *Segelboot.*

Aquarell. Signiert: A. Melbye 1852.

20 : 28

DANIEL ANTON MELBYE

Geb. Kopenhagen 1818, gest. Paris 1875.

346 — *Holländischer Hafen.*

Aquarell. Signiert: Anton Melbye 1852.

14 : 21

DANIEL ANTON MELBYE

Geb. Kopenhagen 1818, gest. Paris 1875.

347 — *Meeresstrand.*

Aquarell. Signiert: A. Melbye 1852.

20 : 28

L. MOREL-FATIO

Tätig Paris 1836.

348 — *Marine.*

Aquarell. Signiert: L. Morel-Fatio.

20 : 29

F. VON PAUSINGER

Geb. Salzburg 1856.

349 — *Wilderer mit seiner Beute.*

Kohle. Signiert: F. v. Pausinger 1902.

63 : 127

THADDÄUS RYBKOVSKY

Geb. Kjelce 1848.

350 — *Landschaft.*

Aquarell. Signiert: Wildbad-Bengbernheim 1011. Taddäus Rybkovsky.

24 : 30

EUGÈNE SOULIER

Tätig Frankreich, 19. Jahrhundert.

351 — *Italienische Dorfstraße.*

Aquarell. Signiert: Eugène Soulier.

15·5 : 21

UNBEKANNTER KÜNSTLER

Um 1750.

352 — *Drei Trachtenbilder.*

„Eine charmante wienerische Bürgerin, Eine jüdische Tandlerin, Eine schottländische Dame.

Pergament.

je 17 : 13

VINET

Tätig Paris, 19. Jahrhundert.

353 — *Maskenball.*

Aquarell. Signiert: Vinet Paris 1898.

31 : 35·5

WILLIAM WYLD

Geb. London 1806, gest. 1889.

354 — *Italienischer Hafen.*

Aquarell. Signiert: W. Wyld.

23 : 33

Miniaturen und Aquarellporträts.

CARL AGRICOLA

Geb. Waldstätt-Säckingen 1779, gest. Wien 1852.

355 — *Porträt eines Aristokraten.*

Aquarell. Signiert: Carl Agricola pinx. 1834. 26 : 20

ALTWIENER SCHULE

Um 1835.

356 — *Porträt einer jungen Dame.*

Elfenbein. Oval 9 : 8.6

337 — *Porträt des Johann N. v. Vogel.*

Elfenbein. Rechteckig 7 : 6

358 — *Mädchenbildnis.*

Pastell. 24 : 16

LOUIS-MARIE AUTISSIER

Geb. Vannes 1792, gest. Paris 1823.

359 — *Bildnis einer jungen Dame.*

Elfenbein. Rund 6·8

DE CASTRO

Tätig Triest 1840.

360 — *Bildnis eines Kindes.*

Elfenbein. Signiert: Castro.

4·5 : 3·5

ALEXANDER CLAROT

Geb. 1796, gest. Wien 1838.

361 — *Bildnis einer jungen Dame.*

Aquarell. Signiert: A. Clarot 1835.

25 : 19

MORIZ MICHAEL DAFFINGER

Geb. Wien 1790, gest. das. 1849.

362 — *Stilleben.*

Aquarell. Signiert: Daffinger.

7·5 : 11·5

GABRIEL DECKER

Geb. Budapest 1821, gest. Wien 1855.

363 — *Bildnis des Kaisers Franz Josef.*

Aquarell. Signiert: Gabriel Decker, 1849.

30 : 22

DEUTSCHE SCHULE

18. Jahrhundert.

364 — *Bildnis eines jungen Kavaliers.*

Dickes Elfenbein.

Oval 6·5 : 5

FRANZ EYBL

Geb. Wien 1806, gest. das. 1880.

365 — *Porträt eines Grafen Hardegg.*

Aquarell. Signiert: Eibl. 848.

40 : 32

FRANZ EYBL

Geb. Wien 1806, gest. das. 1880.

366 — *Porträt eines Herrn.*

Aquarell. Signiert: Eybl 1838.

24·5 : 18

FRANZÖSISCHE SCHULE

18. Jahrhundert.

367 — *Porträt eines Kavaliers.*

Elfenbein. Auf Elfenbeindose montiert.

Oval 3·4 : 2·8

368 — *Dame in einem Parke.*

Dickes Elfenbein.

Rechteckig 5·6 : 6·5

369 — *Junges Mädchen auf der Schaukel.*

Elfenbein.

Rund D. 6·8

FRANZÖSISCHE SCHULE

Um 1820.

370 — *Porträt eines französischen Staatsrates.*

Elfenbein.

Achteckig 5·5 : 4·5

MATHIAS GRILHOFER

Tätig Wien um 1840.

371 — *Porträt eines Offiziers.*

Elfenbein. Signiert: Grilhofer.

Oval 7·7 : 6·4.

GÜNZL

Tätig um 1830.

372 — *Porträt eines Offiziers.*

Elfenbein. Signiert: Günzl p.

Rechteckig 8·5 : 7·2.

GÜNZL

Tätig um 1830.

373 — *Damenporträt.*

Elfenbein. Signiert: Günzl p.

Rechteckig 8·4 : 7·2.

ANNE GUIBAL geb. CAMMAS

Geb. Toulouse 1781.

374 — *Bildnis einer jungen Dame.*

Elfenbein. Signiert: Anne Cammas E(epouse) Guibal 1831.

Oval 8·3 : 6·5.

JOSEPH HEIGEL

Geb. München 1780, gest. Paris 1837.

375 — *Mona Lisa.*

Nach Leonardo da Vinci.

Elfenbein.

Rechteckig 10 : 8·8.

RUDOLF IPOLD

Wien.

376 — *Bildnis einer jungen Dame.*

Elfenbein. Signiert: Rud. Ipold.

Oval 9·3 : 6·8

ITALIENISCHE SCHULE

18. Jahrhundert.

377 — *Heilige.*

Pergament.

Rund D. 9·5

JOSEF KRIEHUBER

Geb. Wien 1801, gest. das. 1876.

378 — *Männerporträt.*

Aquarell. Signiert: Kriehuber 876.

37 : 29

JOSEF KRIEHUBER

Zugeschrieben,

379 — *Porträt eines Aristokraten.*

Aquarell.

63 : 20

WENZEL KRAUS

Geb. Kahn 1791, gest. Wien 1849.

380 — *Bildnis einer Dame.*

Elfenbein. Signiert: Kraus.

Oval 8 : 6·4

ANTOINE LAPOTER

Geb. Riceys 1814, gest. Paris 1880.

381 — *Damenporträt.*

Elfenbein.

Oval 9·7 : 7·8

HENRI L'EVÈQUE

Geb. Genf 1769, gest. Rom 1832.

382 — *Porträt eines Generals.*

Kupferemail. Signiert: L'EVÈQUE.

Rund, D. 8·2

SAMUEL LOVER

Geb. Dublin 1797, gest. Jersey 1868.

383 — *Herrnporträt.*

Elfenbein.

Rechteckig 19 : 14

Rechts im Hintergrunde leichter Sprung.

H. B. LOUL

Tätig London 1830.

384 — *Porträt eines jungen Mannes*

Elfenbein. Signiert: H. B. Loul 1830.

Rechteckig 11·3 : 8·4

J. MANSION

Geb. Nancy 1785, Schüler von Isabey.

385 — *Porträt der Maria Louise.*

Elfenbein. Signiert: Mansion 1813.

Oval 6 : 5

NR. 384
H. B. LOUL

NR. 386
MRS. ANNE MEE.

NR. 916
FRANZ CHRISTOPH JANNEK

NR. 390
MONOGRAMMIST A. M.

Mrs. ANNE MEE
Geb. 1760, gest. 1851.

386 — *Porträt einer jungen Dame.*

Elfenbein.

Rechteckig 13·5 : 10

ADOLPHE MIDY
Tätig Paris um 1840.

387 — *Damenporträt.*

Aquarell. Signiert: Ad. Midy.

24 : 18

MONOGRAMMIST M. P.
18. Jahrhundert.

388 — *Tischszene.*

Kupfer. Monogrammiert: M. P.

7·8 : 8·8

MONOGRAMMIST T. L.
18. Jahrhundert.

389 — *Bildnis einer jungen Dame.*

Elfenbein. Monogrammiert: T. L.

Rund, D. 7

MONOGRAMMIST A. M.
Holländischer Künstler des 18. Jahrhunderts.

390 — *Die Bergpredigt.*

Pergament. Monogrammiert: A. M.

15 : 19

Wahrscheinlich ein Werk des Augsburger Meisters Nicolaus Alexander Mayer.

ÖSTERREICHISCHE SCHULE
18. Jahrhundert.

391 — *Tableaux mit 10 Miniaturbildnissen der Gräfl. Familie Bethlen.*

ÖSTERREICHISCHE SCHULE
Um 1830.

292 — *Porträt Franz IV. Herzog von Modena.*

Aquarell.

12·5 : 9

393 — *Porträt Franz V. Herzog von Modena.*

Aquarell.

13 : 6

394 — *Porträt eines Offiziers.*

Elfenbein.

4·3 : 3·2

FRANZ PEROUTKA
Maler d. Wr. Porzellanfabrik um 1830.

395 — *Liebespaar.*

Signiert: Franz Peroutka.

38 : 28

Auf Altwienerporzellanplatte, weißer Bindenschild mit Jahreszahl 1850.

EMANUEL PETER
Geb. Jägerndorf 1799, gest. Wien 1873.

396 — *Porträt eines jungen Mannes.*

Elfenbein. Signiert: Em. Peter.

9·8 : 8

NR, 396
EMANUEL PETER

NR. 417
CARL V. SAAR

EMANUEL PETER
Geb. Jägerndorf 1799, gest. Wien 1873.

397 — *Bildnis einer alten Dame.*

Aquarell. Signiert: Em. Peter. 22 : 17

EMANUEL PETER
Geb. Jägerndorf 1799, gest. Wien 1873.

398 — *Bildnis einer Dame.*

Aquarell. Signiert: Em. Peter. 19 : 15

EMANUEL PETER
Geb. Jägerndorf 1799, gest. Wien 1873.

399 — *Bildnis einer alten Dame.*

Aquarell. Signiert: E. Peter. 22·5 : 17

EMANUEL PETER
Geb. Jägerndorf 1799, gest. Wien 1873.

400 — *Porträt eines Herrn.*

Aquarell. Signiert: E. Peter. 21·5 : 16·5

EMANUEL PETER
Geb. Jägerndorf 1799, gest. Wien 1873.

401 — *Damenbildnis.*

Elfenbein. Signiert: Peter. Oval 10 : 8

EMANUEL PETER

Geb. Jägerndorf 1799, gest. Wien 1873.

402 — *Porträt einer Dame.*

Aquarell:

22 : 16

EMANUEL PETER

Geb. Jägerndorf 1799, gest. Wien 1873.

403 — *Porträt einer Dame.*

Aquarell. Signiert: Em. Peter.

22 : 16

EMANUEL PETER

Geb. Jägerndorf 1799, gest. Wien 1873.

404 — *Porträt einer Dame.*

Aquarell: Signiert: E. Peter.

22 : 17

EMANUEL PETER

Geb. Jägerndorf 1799, gest. Wien 1873.

405 — *Porträt eines Herrn.*

Aquarell. Signiert: Em. Peter.

22 : 17

AUGUST PRINZHOFER

Geb. St. Veit 1817, gest. Bad Steinerhof 1885.

406 — *Porträt eines Herrn.*

Bleistiftzeichnung.

22·5 : 17

AUGUST PRINZHOFER

Geb. St. Veit 1817, gest. Bad Steinerhof 1885.

407 — *Porträt eines Herrn.*

Aquarell. 18·5 : 13·5

AUGUST PRINZHOFER

Geb. St. Veit 1817, gest. Bad Steinerhof 1885.

408 — *Porträt einer jungen Dame.*

Aquarell. 20 : 15·5

AUGUST PRINZHOFER

Geb. St. Veit 1817, gest. Bad Steinerhof 1885.

409 — *Bildnis einer Braut.*

Aquarell. 19·5 : 15

AUGUST PRINZHOFER

Geb. St. Veit 1817, gest. Bad Steinerhof 1885.

410 — *Porträt einer Dame.*

Aquarell. 19 : 13·5

AUGUST PRINZHOFER

Geb. St. Veit 1817, gest. Bad Steinerhof 1885.

411 — *Porträt einer Dame mit einem Knaben.*

Aquarell. Signiert: Prinzhofer 847. 20 : 17

AUGUST PRINZHOFER

Geb. St. Veit 1817, gest. Bad Steinerhof 1885.

412 — *Porträt einer jungen Dame.*

Aquarell.

20 : 16

ANTON RICHTER

Geb. 1784, gest. Wien 1850.

413 — *Bildnis eines jungen Mannes.*

Elfenbein.

Achteckig 5 : 4·2

ANTON RICHTER

Geb. 1781, gest. Wien 1850.

414 — *Bildnis eines jungen Mannes.*

Elfenbein.

Oval 5 : 4

NANETTE ROSENZWEIG

Tätig Wien um 1820, Schülerin von F. H. Füger.

415 — *Bildnis einer jungen Dame.*

Elfenbein.

6·4 : 5

In Schlangenhautetui.

ROXAS

Tätig Frankreich um 1800.

416 — *Porträt eines Herrn.*

Elfenbein. Signiert: Roxas.

Rechteckig 6·7 : 5·4

CARL V. SAAR

Geb. Wien 1797, gest. das. 1853.

417 — *Bildnis einer Aristokratin.*

Elfenbein. Signiert: v. Saar. Rechteckig 8·8 : 7

HEINRICH SCHÖDL

Geb. 1777, gest. Prag 1838.

418 — *Bildnis einer Dame.*

Elfenbein. Signiert: Schödl. Rechteckig 9 : 7·5

HEINRICH SCHÖDL

Geb. 1777, gest. Prag 1838.

419 — *Porträt eines Herrn.*

Elfenbein. Signiert: Schödl. Rechteckig 9 : 7

ADALBERT SUCHY

Geb. Klattau 1783, gest. Wien 1849.

420 — *Porträt eines jungen Mannes.*

Elfenbein. Signiert: Adalbert Suchy 831. Oval 9 : 7

ALBERT THEER

Geb. Johannisberg 1805, gest. Wien 1902.

421 — *Bildnis eines jungen Mädchens.*

Elfenbein. Signiert: Albert Theer 845 Oval 3 : 2·3

ALBERT THEER

Geb. Johannisberg 1805, gest. Wien 1902.

422 — *Bildnis eines jungen Mädchens.*

Elfenbein. Signiert: Albert Theer 845.

Oval 3 : 2·3

ALBERT THEER

Geb. Johannisberg 1805, gest. Wien 1902.

423 — *Bildnis eines jungen Mädchens.*

Elfenbein. Signiert: Albert Theer.

Oval 3 : 2·3

ALBERT THEER

Geb. Johannisberg 1805, gest. Wien 1902.

424 — *Porträt eines Offiziers.*

Elfenbein. Signiert: Albert Theer, Wien 840.

Oval 9·5 : 7·6

FRIEDRICH WAILAND

Geb. Drosenhofen 1821, gest. Wien 1904.

425 — *Zwei Damenporträts.*

Elfenbein.

Oval je 5·5 : 4·5

MICHAEL WEIXELBAUM

Zugeschrieben.

426 — *Porträt eines Herrn.*

Elfenbein.

5·4 : 3·2

BALTHASAR WIGAND
Geb. 1771, gest. Felixdorf 1846.

427 — *Spinnerin am Kreuz.*

Aquarell. Signiert: Wigand.

16 : 25

FRIEDRICH WOLF
Tätig Wien um 1840.

428 — *Porträt eines Offiziers.*

Aquarell. Signiert: F. Wolf 849.

19 : 16

FRIEDRICH WOLF
Tätig Wien um 1840.

429 — *Bildnis eines jungen Mannes.*

Aquarell.

15·5 : 11·5

L. WÜLLNER
Tätig Wien um 1845.

430 — *Porträt einer Dame.*

Aquarell. Signiert: L. Wüllner pinx 845.

25 : 18

JOHANN ZASCHE
Geb. Gablonz 1821, gest. Wien 1881.

431 — *Porträt des Franz v. Hummelauer, Hofrat b. d. illyrischen Hofstelle.*

Altwiener Porzellanplatte. Signiert: Johann Zasche 1850.
Rechteckig 17 : 14

Weißer Bindenschild mit Jahreszahl 850.

JOSEF ZASCHE

Geb. Gablonz 1815, gest. Leipzig.

432 — *Porträt eines Mannes.*

Signiert: Jos. Zasche 850.

Rechteckig 16·5 : 13

Auf Altwiener Porzellanplatte mit weißem Bindenschild und Jahreszahl 850.

JOSEF ZASCHE

Geb. Gablonz 1815, gest. Leipzig

433 — *Porträt der Sophie Gräfin Attems.*

Signiert: Jos. Zasche.

14 : 10

Auf Altwiener Porzellanplatte, weißer Bindenschild mit Jahreszahl 1850.

Graphik.

434 PIERINO DEL VAGA. Fliegender Putto als ornamentale Ranke. Federzeichnung in Braun, leicht laviert. Unten in alter Schrift: Pierino del Vaga.

435 JEAN AUDRAN. Franciscus Robertus Secousse nach H. Rigaud. Linienstich mit Rändchen. Gr.-fol.
Leicht am Rande beschädigt, doch von unversehrter Wirkung.

436 FRANCESCO BARTOLOZZI. Summer nach Wheatley. Farbstich in Punktiermanier mit breitem Rand und tadelloser Erhaltung. Kl.-fol.

437 JEAN JACQUES DE BOISSIEU. Vue d'Acqua-pendente. Originalradierung mit vollem Rand. Wirkungsvoller Druck. Eine seiner besten Arbeiten.

438 F. BONNEFOY. Innocent Mischief nach R. Westall. Farbstich in Punktiermanier. Kl.-fol.

439 F. BONNEFOY. Innocent Revenge nach R. Westall.
Gegenstück des vorhergehenden Blattes. Kl.-fol.

440 F. CAZENAVE. L'Optique nach Boilly. Kolorierter Punktierstich mit Rand. Interessantes Kostümblatt. Gr.-fol.

441 ALEXANDRE CHAPONNIER. Comtesse D'Elboeuf nach Fleury, Farbstich in Punktiermanier. Kl.-fol.

442 PIERRE CHENU. Les amusements des Matelots nach Teniers. Linienstich mit Rand.

443 ALEXANDRE CLÉMENT. Sophia nach Morland. Farbstich in Punktiermanier. Geschätztes Kostümblatt. Kl.-fol.

444 JEAN DAULLÉ. Venus endormie nach N. Poussin. Linienstich. Gr.-fol.
Leicht beschädigt.

445 CHARLES-MELCHIOR DESCOURTIS. Paul et Virginie nach Schall. Schabkunstblatt in Farben von mehreren Platten gedruckt, aus der bekannten Folge. Mit vollem Text.

446 CLAUDE L. DUFLOS. Le Retour desiré nach J. E. Schenau. Linienstich mit vollem Rand und bester Erhaltung.

447 ALBRECHT DÜRER. Maria unter dem Baume. B. 35. Reiner scharfer Abdruck des seltenen Stiches noch mit Rändchen.

448 ALBRECHT DÜRER. Herkules. Holzschnitt. B. 127 Später Abdruck.

449 RICHARD EARLOM. A Fruit Market nach Snyders u. Long John. Schabkunstblatt, am Rande leicht ausgebessert. Wirkungsvoller Abdruck aus der berühmten Hauptfolge der Märkte. Gr.-qu.-fol.

450 ENGLISCHER Punktierstich „Unschuld". Druck vor aller Schrift.

451 ETIENNE FESSARD. Leda mit dem Schwan nach De Troy. Linienstich mit breitem Rand. Vorzüglicher Abdruck. Gr.-fol.

452 HONORÉ FRAGONARD. Douce Reverie. Farbstich in Punktiermanier von J. F. Cazenave. Berühmtes Blatt. Gr.-fol.

453 FRANZÖSISCHER STECHER d. 18. Jahrhunderts. La Dame de Qualité. Linienstich. Anmutiges Hüftbildnis in Oval. Kl.-fol.

454 FRANÇOIS GODEFROY. Le Retour au Hameau nach Berghem. Linienstich mit Rand und von guter Erhaltung. Gr.-Fol.

455 WILLIAM HOLL. The Boar that killed Adonis brought before Venus (Venus läßt den Eber, der Adonis getötet, herbeibringen), nach R. Westall. Farbstich in Punktiermanier von prachtvoller frischer Farbenwirkung mit einigen Stockflecken und ausgebesserten Stellen. Mit Rand. Gr.-Fol.

456 CARL SCHÜTZ. Eingang in das Schloß Schönbrunn. Originalstich, altkoloriert mit interessanter Staffage und breitem Rand. Gr.-fol.

457 ANT. SUNTACH. Education nach Countess Spencer. Kolorierter Punktierstich mit breitem Rand. Kl.-fol.

458 J. PHILIPPE LE BAS. Vue de Flandre nach Teniers. Linienstich mit Rand. Gr.-fol.

459 LE GRAND. Le Repos nach Joseph Marie Vien. Vorzüglicher Linienstich mit Rändchen von guter Erhaltung. Gr.-Fol.

460 NOEL LE MIRE. La Crainte nach Le Prince Linienstich. Gr.-fol.

461 J. ZIEGLER. Ansicht von Oestrich gegen Mittelheim und dem Johannesberg nach L. Janscha. Gr.-qu.-fol.

462 UNBEKANNTER ENGLISCHER MEISTER. Die Mahlzeit. — Der Abschied. Zwei engliche Farbstichblätter in Punktiermanier. Ohne Rand und Unterschrift.

463 PIERRE MARTENASIE. Die Lektüre nach Greuze. Linienstich, vorzüglicher Abdruck und von guter Erhaltung. Gr.-fol.

464 JOHANN ZIEGLER. Der Obelisk in Schönbrunn nach L. Janscha. Kolorierter Stich mit vollem Rand. Gr.-qu.-fol.

465 — Ansicht des Theresienbades zu Baden nach L. Janscha. Kolorierter, reich staffierter Stich. Stockfleckig. Gr.-qu.-fol.

466 GEORGE MORLAND. Guinea Pigs, Farbstich in Punktiermanier, teilweise koloriert, von J. R. Levilly. Mit breitem Rand, einigen Bruchfalten. Leicht ausgebessert. Gr.-fol.

467 LEVILLY. A Widow nach J. R. Smith. Farbstich in Punktiermanier. Berühmtes Kostümblatt. Kl.-fol.

468 TSLEHREV. Betrice nach Peters. Farbstich in Punktiermanier mit vollem Rand. Kl.-fol.

469 HENRY SINGLETON. Les Chagrins de la Guerre Farbstich in Punktiermanier von Levilly. Mit vollem Rand, aber ohne Künstlernamen. Kl.-fol.

470 LUCA SICARDI. Come la trovate? Punktierstich in braun von Jacques Louis Copia. Fol. mit vollem Rand.

471 — O che Fortuna! Gegenstück zum Vorhergehenden Punktierstich ebenso von Bouquet, aus der Folge der galanten Blätter.

472 Ein Blatt Originalmanuskript zur Walküre, von Richard Wagner eigenhändig geschrieben.

Porzellan.

473 Altwiener Tasse samt Untertasse mit überhöhtem Henkel, welcher in einen Löwenkopf endigt. Auf der Obertasse Stiefmütterchenbouquet auf blauem Grunde. Weißer Bindenschild mit Jahresstempel 1828.
Am oberen Rande eine Scharte.

474 Vieux-Paris Tasse samt Untertasse, orangegelber Fond mit schwarzem Fries. Auf der Obertasse ein Sepiabild, eine junge Dame und zwei Putti darstellend, welche sich mit dem beliebten französischen Gesellschaftsspiel, La main chaude unterhalten.
Paris um 1810. Auf dem Boden der Obertasse signiert: Dagoty à Paris, ferner die Inschrift: La main s'échauffe, le coeur aussi.

475 Zwei Altwiener Schüsseln, muschelförmig, weißer Fond mit Rocaillornamenten und bunten Blumenbouquets dekoriert.
Weißer Holzstempel vor der blauen Marke um 1740.

476 Zwei Altwiener Biskuitgruppen, Venus mit Amor.
Blauer Bindenschild, Ende 18. Jahrh.
Repariert.

477 Zwei Altwiener Vasen, mit Reliefblumen, bunten Blumenbouquets und Gold dekoriert.
Um 1770.

478 Unbemalte Altwiener Vase, mit Maskarons und Traubengehängen en relief verziert. Auf dem Sockel ein Putto, welcher ein Ährenbündel hält.
Weißer Holzstempel (vor der blauen Marke) um 1745.
Kleine Reparaturen.

479 Altwiener Prunkvase, türkisblauer Fond mit großem buntem Bild, „Spielende Putti" nach Rubens signiert: Zeiser 68.
Weißer Bindenschild mit Jahresstempel 1862.
Am Sockel ausgeschartet.

480 Altwiener Vase, grüner Fond mit Stiefmütterchenbouquet und Goldstreifen dekoriert. Auf quadratischem Sockel.
Blauer Bindenschild mit Jahresstempel 1822. Malernummer 132.

481 Altwiener Dejeuner, bestehend aus 6 zylindrischen Tassen samt Untertassen mit rundem Henkel, Milch- und Kaffeekanne mit Deckel. Holzmusterfond mit bunten Landschaftsbildern dekoriert.
Blauer Bindenschild mit Jahresstempel 1820.
Eine Kanne und eine Tasse leicht gesprungen und eine Scharte.

482 Altmeißner Anbietplatte mit Rocaillegriffen, auf weißem Fond mit Vergißmeinnicht-Streublumen dekoriert.
Blaue Schwertermarke, Meißen um 1770.

483 Altwiener Biskuitbüste, Josef Haydn.
Blauer Bindenschild mit Jahresstempel 1816.

484 Schlaggenwalder Service, bestehend aus zwei Kannen und Zuckerdose samt Deckel, zwei Tassen samt Untertassen.
Eingeprägte Marke S um 1840.

485 Altberliner Dejeuner aus besonders dünnem Porzellan, bestehend aus einem vierfach ausgebuchteten Plateau, Milch- und Kaffeekanne mit Deckel, Zuckerdose mit zwei Henkeln und Deckel und zwei Tassen samt Untertassen. Plateau, Kannen und Zuckerdose sind mit bunten, miniaturartig ausgeführten Ansichten dekoriert, auf den Tassen je ein Wappen, auf den Untertassen das dazugehörige Monogramm nebst Grafenkrone.
Blaue Szeptermarke und K. P. M. in Rot. .Berlin um 1830.
Ein Henkel beschädigt.

486 Altwiener Solitaire, bestehend aus einer dreieckigen Anbietplatte, einer Tasse samt Untertasse, einer Zuckerschale; lichtblauer Fond mit Blumen- und Goldguirlanden.
Weißer Bindenschild mit Jahresstempel 1859.

487 Meißner Räuchergefäß, weißer Fond mit bunten Blumen und Goldspitzenrand.
Blaue Schwertermarke, Meißen um 1750.

488 Bunte Meißner Rundgruppe mit vier musizierenden Figuren.
Blaue Schwertermarke mit Stern um 1800.
Ein Arm fehlt.

489 Meißner Obstkorb, geflochten, mit blauen Vergißmeinnicht en relief dekoriert.
Blaue Schwertermarke, Meißen um 1820.
Ausgeschartet.

490 Altmeißner Flakon mit Deckel, mit bunten Blumen und Goldrand dekoriert.
Blaue Schwertermarke, Meißen 18. Jahrhundert.

491 Altmeißner Räuchergefäß mit Puttis und Reliefblumen, färbigen Blumenbouquets und goldenen Rocailleornamenten dekoriert.
Blaue Schwertermarke, Meißen um 1760.
Beschädigt.

492 Färbige Altmeißner Figur, Flötenspielerin, sitzend.
Blaue Schwertermarke um 1760.
Flöte und ein Finger leicht beschädigt.

493 Färbige Altmeißner Figur, Dudelsackbläserin, sitzend.
Meißen um 1760.
Finger und Fußspitzen fehlen.

494 Meißner Zuckerschälchen in Blattform mit Reliefornamenten und bunten Blumenbouquets auf weißem Grunde.
Blaue Schwertermarke mit Punkt. Meißen um 1780.

495 Altmeißner Dejeuner, bestehend aus zwei Tassen samt Untertassen, einer Theekanne mit Deckel, einer Zuckerdose mit Deckel, einer Theebüchse. Lichtgrüner Fond mit ausgesparten weißen Reserven, welche mit bunten Blumenbouquets dekoriert sind.
Blaue Schwertermarke um 1760. Malernummer 02.
Deckel der Theebüchse fehlt.

496 Ein Paar Altberliner Vasen mit Deckel, Henkel in Form von Maskarons, mit Reliefornamenten, Vögeln und Blumenbouquets verziert.
Blaue Szeptermarke, Ende 18. Jahrhundert.
Knauf des Deckels repariert.

497 Färbige Altwiener Krinolinefigur, stehende Dame in lichtem, mit Blümchen und rotem Aufputz verziertem Kleide.
Blauer Bindenschild, Altwien um 1750. Modelleurzeichen P. Von Anton Payer modelliert.
Hals repariert.

498 Altwiener Vase auf Bärentatzen ruhend, grüner Fond mit Reliefgoldornamenten.
Weißer Bindenschild mit Jahresstempel 1834.

NR. 648 NR. 497 NR. 592

499 Dalwitzer Prunkvase mit Reliefblumen und diversen bunten Bildern reich verziert.
Eingeprägte Marke Dalwitz um 1840.
Ein Henkel repariert.

500 Dalwitzer Vase mit Sepialandschaften und Akanthusblättern dekoriert.
Eingeprägte Marke Dalwitz um 1840.
Ein Henkel repariert.

501 Vieux-Paris Vase mit bunten Blumenbouquets auf Goldgrund dekoriert.
Vieux-Paris um 1820.
Beschädigt.

502 Vieux-Paris Vase mit bunten Blumenbouquets auf Goldgrund dekoriert.
Vieux-Paris um 1820.

503 Färbige Altwiener Figur, Schnitter.
Blauer Bindenschild um 1760. Modelleurzeichen P.
Von Anton Payer modelliert.
Repariert.

504 Färbige Altwiener Figur, Gärtnerin.
Blauer Bindenschild um 1760, Modelleurzeichen P.
Von Anton Payer modelliert.
Repariert.

505 Altwiener Anbietplatte mit Golddekor auf weißem Grunde und blauer Einfassungslinie.
Blauer Bindenschild um 1760.

506 Teile eines Altwiener Services: Deckelpfanne, ein Kännchen mit Deckel, ein Salzfaß und eine Untertasse mit stilisierten Kornblumen dekoriert.
Blauer Bindenschild mit Jahresstempel 1807. Malernummer 102. Von Johann Schiffauer bemalt.

507 Zwei Altwiener Tassen samt Untertassen mit Amoretten dekoriert.
Blauer Bindenschild um 1780.
Eine Untertasse repariert.

508 Färbige Altwiener Figur, Affe.
Weißer Bindenschild mit Jahresstempel 1841.

509 Färbige Altwiener Figur. Laubfrosch.
Weißer Bindenschild mit Jahresstempel 1856.

510 Altwiener Tasse samt Untertasse mit überhöhtem Henkel. Auf Ober- und Untertasse je eine feingemalte Blume auf blauem Grunde.
Blauer Bindenschild mit Jahresstempel 1828. Malernummer 9. Von Andreas Peil bemalt.
Scharte.

511 Vieux-Paris Schale samt Untertasse, mit überhöhtem Henkel. Weinroter Fond mit Glanz- und Mattgoldverzierungen, auf der Obertasse ein Blumenstilleben in bunten Farben.
Paris um 1820.

512 Altwiener Tasse samt Untertasse, zylindrische Form mit geradem Henkel, mit einem Fries von Palmen, Lorbeerzweigen und reichen Hochgoldornamenten dekoriert.
Blauer Bindenschild mit Jahresstempel 1804. Malernummer 56. Von Johann Carmanioly bemalt.
Unbedeutende Scharten am unteren Tassenrande.

513 Altwiener Dejeuner, bestehend aus sechs Tassen samt Untertassen, Milch- und Kaffeekanne, Zuckerdose, sämtliche mit Deckel, zylindrische Form, die Tassen mit geradem Henkel. Auf sämtlichen Stücken in Tusch ausgeführte Bilder, welche sich auf die Liebe beziehen.
Blauer Bindenschild mit Jahresstempel 1819. Malernummer 130. Von Karl Hinterberger bemalt.
Zwei Henkel repariert.

514 Altwiener Tasse samt Untertasse, mit je vier Medaillons mit bunten Blumenbouquets auf weißem Grunde dekoriert.
Weißer Bindenschild mit Jahresstempel 1847. Malernummer 23. Von Thomas Hoffmann bemalt.

515 Altwiener Crèmetöpfchen mit Deckel, gerippt und mit bunten Blumen dekoriert.
Blauer Bindenschild um 1770. Malernummer 11a.

516 Kleines Altwiener Deckelgefäß auf drei Füßchen mit bunten Blumen dekoriert.
Blauer Bindenschild um 1770.

517 Altwiener Kanne samt Deckel und geflochtenem Henkel, mit weißen Reliefblumen und bunten Blumenbouquets dekoriert.
Blauer Bindenschild um 1770.
Am Ausguß leichte Scharte.

518 Altwiener Tasse samt Untertasse, zylindrische Form mit geradem Henkel. Auf weißem Grunde mit Weinlaub und weinroten Rhomben, welche von Hochgoldstreifen umgeben sind, dekoriert.
Blauer Bindenschild mit Jahresstempel 1804.

519 Altwiener Tasse samt Untertasse mit überhöhtem Henkel. Auf der Obertasse Ansicht des Benediktinerklosters in Lilienfeld.
Blauer Bindenschild mit Jahresstempel 1818. Malernummer 13. Von Franz Bernhardt bemalt.

520 Altwiener Tasse samt Untertasse in Becherform mit Sepiaköpfen, Vögeln und stilisierten Blumen in Hochgold auf weißem Grunde dekoriert.
Blauer Bindenschild mit Jahreszahl 1805.
Am oberen Rande eine Scharte.

521 Zwei große böhmische Vasen, roter Fond, auf jeder Vase ein buntes figuralisches Bild.
Marke F. S. M. um 1840.

522 Zwei färbige Schlaggenwalder Figuren.
Weiße Marke S um 1840.

523 Altwiener Tintenzeug, mit Reliefblumen, bunten Blumenbouquets und Gold dekoriert.
Weißer Bindenschild mit Jahresstempel 1844.

524 Vier diverse Altwiener Teller.
Blauer Bindenschild. Größtenteils Ende d. 18. Jahrh.

525 Altmeißner Tasse samt Untertasse, niedrige Form mit rundem Henkel. Mit Streublumen auf weißem Grunde dekoriert.
Meißen um 1770. Malerzeichen S.

526 Altmeißner Tasse samt Untertasse, niedrige Form mit rundem Henkel. Mit Schäferszenen rot en camaïeu dekoriert.
Meißen um 1770. Malernummer 86.

527 Altwiener Tasse samt Untertasse mit überhöhtem Henkel, mit Erdbeerzweigen und Musikinstrumenten auf blaugrauem Grunde dekoriert.
Blauer Bindenschild mit Jahresstempel 1821.

528 Altwiener Tasse samt Untertasse, zylindrische Form mit geradem Henkel. Teilweise drap Fond, mit Palmenzweigen und blauen Blüten auf weißem Grund.
Blauer Bindenschild mit Jahresstempel 1807. Malernummer 62. Von Franz Gartner bemalt.

529 Altwiener Tasse samt Untertasse, zylindrische Form mit rundem Henkel. Gelber Fond, oben weißer Rand mit Weinblättern in Gold.
Blauer Bindenschild mit Jahresstempel 1820.

530 Bunte Altwiener Figur, Pfau.
Weißer Bindenschild. Um 1840.

531 Ein Paar Altwiener Biskuitvasen, mit zwei Henkeln.
Blauer Bindenschild, 18. Jahrhundert.

532 Altwiener Zuckerschale mit zwei Henkeln samt Deckel und Untertasse, mit Weinlaubguirlanden und Goldstreifen dekoriert.
Blauer Bindenschild mit Jahresstempel 1814. Malernummer 52. Von Nikolaus Paul bemalt.

533 Altwiener Tasse samt Untertasse, weißer Fond mit bunten Blumen.
Blauer Bindenschild mit Jahresstempel 1818, Malernummer 86. Von Josef Hinterberger bemalt.

534 Biskuitfigur, Frauengestalt.
Sèvres, 19. Jahrhundert.

535 Altwiener Cache-pot mit bunten Blumen dekoriert.
Blauer Bindenschild um 1770. Malernummer 63. Von Leopold Buchecker bemalt.
Feuerriß.

536 Altberliner Brotkorb.
Blaue Szeptermarke um 1800.

537 Eine Kanne und drei Tassen samt Untertassen mit Korbflechtrand und Blumen.
Blaue Schwertermarke, Mitte 18. Jahrhundert.
Henkel der Kanne beschädigt.

538 Bunte Altberliner Figur, Obstverkäuferin.
Blaue Szeptermarke, 18. Jahrhundert.
Repariert.

539 Drei Meißner Konfektschalen in Blattform mit grünen Reliefornamenten und bunten Blumenbouquets verziert.
Schwertermarke mit Punkt, Ende 18. Jahrhundert.
Henkel der einen Konfektschale fehlt.

540 Unbemalte Meißner Figur, Mädchen mit Trauben.
Blaue Schwertermarke um 1760.

541 Bunte Meißner Figur, Bacchus als Kind auf Sockel.
Blaue Schwertermarke um 1780.

542 Bunte Altmeißner Figur, Amor.
Blaue Schwertermarke um 1760.
Flügel, Köcher und Pfeil abgebrochen.

543 Zwei Meißner Tassen mit buntem Blumendekor.
Blaue Schwertermarke, um 1760.

544 Altmeißner Korb mit zwei Henkeln, mit bunten Blumenbouquets dekoriert.
Blaue Schwertermarke um 1760.

545 Altmeißner Vase, mit zwei bunten galanten Szenen im Geschmacke Watteaus dekoriert, welche von Rocailleornamenten umgeben sind. Die Vase endigt in ein Bouquet von buntbemalten Blumen.
Blaue Schwertermarke, 2. Hälfte 18. Jahrhundert.

546 Altmeißner Tasse samt Galerieuntertasse, kobaltblauer Fond, auf Ober- und Untertasse je mit zwei bunten Kinderszenen dekoriert.
Blaue Schwertermarke mit Punkt. Ende 18. Jahrhundert.
Untertasse beschädigt.

547 Imari-Cup mit buntem Dekor.
Japan, 18. Jahrhundert.

548 Orientalische Vase samt Deckel, mit blauem figuralischem Dekor auf weißem Grund.

549 Orientalische Vase mit Deckel.
Beschädigt.

550 Bunte Alt-Chelseaer Gruppe, „Beim Coiffeur“.
Chelsea um 1760.

551 Bunte Meißner Figur, stehender Knabe in rosa Gewand.
Blaue Schwertermarke mit Punkt um 1775.

552 Bunte Meißner Figur, stehender Knabe mit Hut und blauem Anzug.
Blaue Schwertermarke mit Punkt um 1775.

Glas.

553 Kännchen aus geschliffenem Kristallglas in feuervergoldete Bronze montiert, als Henkel ein Schwan.
Empirezeit.

554 Zuckerdose aus geschliffenem Kristallglas, in feuervergoldeter, reich gravierter Bronzemontierung.
Empirezeit.

555 Farbloses Stengelglas, um die Leibung mit gravierten Ornamenten, Jagdszenen und Schloßansichten auf das reichste dekoriert.
Um 1700.

556 Salzfaß, auf dem Boden Zwischenglasmalerei in Gold auf rotem Grund.
Böhmisch, 18. Jahrhundert.

557 Glasflasche mit Medaillon in Zwischenglasmalerei in Gold auf rotem Grunde.
Um 1700.

558 Becher aus Überfangglas, mit bunten Blumen und Vögeln dekoriert.
Biedermeierzeit.

559 Pokal aus farblosem Glas, auf der Leibung gravierte Szene, Familie in einem Parke.
Empirezeit.

560 Pokal aus farblosem Glas mit gravierter Jagdszene.
18. Jahrhundert.

561 Becherglas mit Medaillon in Zwischenglasmalerei, Monogramm C. B. P. in Gold auf rotem Grunde. Innen eine Inschrift und Signatur: Mildner fec. à Gutenbrunn 1802.

562 Becherglas vierzehnkantig, um die Leibung gravierte Landschaft mit Staffage.
18. Jahrhundert.

563 Empireglas mit Stiefmütterchenfries in durchscheinenden Farben dekoriert.
Wohl zweifellos von Anton Kothgasser bemalt.

Skulpturen.

564 Heiliger Augustin auf einen Teufel tretend, in der Linken ein aufgeschlagenes Buch. Rechte Hand fehlt. Holz polychromiert, alte Fassung.
Südbayern um 1500. Höhe 63 cm.

565 Heiliger Georg, die Rechte erhoben.
Deutsch um 1520.
Höhe 73 cm.

566 Relieffigur, Gottvater auf den Wolken thronend.
Holz. Deutsch, Barockzeit.
Höhe 120 cm

567 Weibliche Büste. Schwache Bemalung. Sandstein. Oesterreichisch, Rokokozeit.
Höhe 42 cm.

568 Kopf eines Satyrs. Marmor.
Kleinasien, Ausgrabung.
Höhe 18 cm.

569 Büste eines Römers.
Marmor.
Höhe 17 cm.

570 Figur eines Mönches.
Holz, alte Fassung. Deutsch, 15. Jahrhundert.
Höhe 132 cm.

571 Relieffigur eines Evangelisten, sitzende markante Figur, in der Rechten ein Buch haltend. Linke Hand fehlt. Spuren früherer Bemalung.
Holz. Sächsisch um 1500.
Höhe 105 cm.

572 Heiliger Sebastian.
Holz polychromiert, alte Fassung.
Tirol um 1500. Höhe 100 cm.

573 Figur eines Ritters, in den Händen den Schaft einer Armbrust haltend.
Holz polychromiert, alte Fassung.
Tirol 16. Jahrhundert. Höhe 46 cm.

574 Zwei leuchtertragende Engel.
Holz polychromiert. Alte Fassung. Deutsch um 1500.
Höhe 45 cm.

575 Figur eines schreitenden Mönches.
Holz polychromiert, alte Fassung. Italienisch 16. Jahrhundert.
Höhe 46 cm.

576 Madonna mit Kind. Reste früherer Vergoldung, rechte Hand fehlt.
Marmor. Burgund um 1400.
Höhe 80 cm.

577 Zwei knieende Engel.
Holz polychromiert, alte Fassung, Flügel ergänzt.
Tirol, Ende 16. Jahrhundert.
Höhe 42 cm.

578 Holzrelief.
Barockzeit.
Länge 76 cm

NR. 580

579 Relief, Teile eines Frieses, tanzende Genien, in bunter Bemalung.
Terracotta. Werkstätte des Donatello, um 1435.
Kollektion Beckerath. 75 : 58

580 Ecce homo, in alter Umrahmung.
Terracotta. Oberitalienisch, Anfang des 16. Jahrh.
Kollektion Beckerath. 76 : 63

581 Zwei Holzmodelle.
17. Jahrhundert.
54 cm.

582 Schwebender Engel.
Barockzeit. Höhe 37 cm.

583 Holzfigur, Christus. Arme fehlen.
Fränkisch um 1500.
Höhe 80 cm.

584 Holzfigur, Christus mit der Weltkugel.
Barockzeit. Höhe 70 cm.

585 Kruzifix.
Um 1800.
Höhe 72 cm.

586 Heilige mit Buch, bemalt.
Holzrelief. Deutsch, Ende 17. Jahrhundert.
Höhe 68 cm.

587 Kruzifix.
Italienisch, erste Hälfte 17. Jahrhundert.
Höhe 58 cm.

588 Elfenbeinchristus auf Holzkruzifix.
Italienisch, 1. Hälfte des 17. Jahrhunderts.

589 Wappenschild aus Sandstein.
Barockzeit.

590 Georg Minne. (Brüssel.) Knieender Jüngling.
Marmor.
Höhe 80 cm.

591 Christus von einer Kreuzigungsgruppe.
Eisen. Steiermark, 18. Jahrhundert.
Höhe 25 cm.

592 Figur einer Schäferin.
Marmor. Signiert: Chigamotti f. 1862. Höhe 118 cm.

Arbeiten aus Metall. Schmuck. Vitrinenobjekte.

592 Silberner Deckelhumpen, teilweise vergoldet, um die Leibung Fruchtbündel und Ornamente en relief, auf dem Deckel weiblicher Profilkopf; Volutenhenkel.
Stadtmarke Breslau 17. Jahrhundert, Meisterzeichen C. M. (Christoph Müller).

593 Silberner Becher, um die Leibung mit einer getriebenen Blumenguirlande en relief verziert.
Stadtmarke Braunschweig, (Springender Löwe) nebst Meisterzeichen P. R. Um 1700.

594 Bucheinband aus Filigransilber.
Wiener Probe mit Jahreszahl 1863. Meisterzeichen E. E.

595 Zwei Kannen aus Glas in graviertes Silber montiert.
Meisterzeichen J. C. K. (Klinkosch).

596 Kaffeekanne aus Silber mit figuralischem Ausguß.
Alte Probe und Meisterzeichen. Empirezeit. 740 gr.

597 Dreiarmiger Silberleuchter.
Altwiener Probe vom Jahre 1835, Meisterzeichen LANG.
680 gr.

598 Silberleuchter auf quadratischem Sockel.
Altwiener Probe vom Jahre 1826, Meisterzeichen LANG.
370 gr.

599 Silberleuchter auf rundem Sockel.
Altwiener Probe vom Jahre 1840.
Gesamtgewicht 960 gr.

600 Silberner Deckelbecher auf quadratischem Sockel, als Deckelkrönung Standbild Napoleons.
Stadtmarke Venedig um 1810. 260 gr.

601 Deckelfigur eines Renaissancebechers aus Silber, als Siegel mit dem Wolkensteinschen Wappen montiert.

603 Silberner Vorleglöffel. 445 gr.

604 Silbernes Theeservice, bestehend aus einem Samovar, zwei Thee- und einer Oberskanne, einer Zuckerdose und einer Marmeladenschale, Theeseiher, Zuckerzange und Bäckereispiesser.
Russische Probe und Meisterzeichen.
In Originalkassette. Geschenk des Zaren an Graf Wolkenstein während seiner Botschafterzeit in Petersburg.
Gesamtgewicht 5555 gr.

605 Ein Paar Silberleuchter.
Altwiener Probe um 1840. Meisterzeichen S. T. M.
Samt Auskittung 1890 gr.

606 Zwölf Gabeln und zwölf Messer aus Silber mit Meißener Porzellangriffen, welche mit Blumen in Blau dekoriert sind.
Deutsch, 18. Jahrhundert. Mit alten Punzen.

607 Zwei Salzfässer aus Silber.
Biedermeierzeit. Mit Meisterzeichen und Punze.
470 gr.

608 Sechs Salzfässer, auf je drei Füßen ruhend.
Teilweise alte Proben, Empirezeit. ca. 1000 gr.

609 Zuckerschale aus Silber von ovaler Form samt Glaseinsatz, mit Maskarons verziert.
Empirezeit. Mit alten Proben und Meisterzeichen.
215 gr.

610 Wachsstockhälter aus Silber, auf drei Füßen.
Marke Venedig um 1810. 130 gr.

611 Kleiner silberner Aufsatz.
Augsburger Stadtmarke um 1767. 185 gr.

612 Ein Paar Silberleuchter.
Altwiener Probe mit Jahreszahl 1826, Meisterzeichen Lang. 740 gr.

613 Zwei vierarmige Kandelaber aus Silber.
Wiener Probe mit Jahreszahl 1830.
Gesamtgewicht 1890 gr.

614 Ein Jagdbesteck aus Silber.
Mit alten Proben. In Originaletui.
Gesamtgewicht 180 gr.

615 Essig- und Oelständer aus Silber, mit Kristalleinsätzen.

616 Aufsatz aus Silber. Der Fuß auf vier geflügelten Löwenköpfen ruhend. Die Schale aus geschliffenem Glas.
Wiener Probe mit Jahreszahl 1845 und Meisterzeichen A. B. 210 gr.

617 Doppelsalzfaß aus Silber, mit weißen Ueberfang-Glaseinsätzen.
Wiener Probe um 1840.

618 Glaskrug mit Silberdeckel.
Wiener Probe um 1840.

619 Reiseservice, bestehend aus einer Flasche, einem Glas, samt Silberdeckel, ferner ein Silbertässchen und Silberlöffel.
Wiener Probe mit Jahreszahl 1856.
Originaletui.

620 Besteck für sechs Personen, bestehend aus je sechs großen und sechs kleinen Löffeln, Messern und Gabeln, einem Suppenschöpfer, zwei Salzfässern mit Löffeln, einem Zucker- und einem Salzstreuer.
Originaletui. Gewicht ohne Kristall 2480 gr.

621 Besteck für zwölf Personen, bestehend aus zwölf Löffeln, zwölf Gabeln und Messern mit Porzellangriffen, auf welchen in bunter Malerei Blumen und Vögel dargestellt sind.
Originalkassette.

622 Besteck für sechs Personen, bestehend aus sechs Löffeln, sechs Gabeln und sechs Messern.
Mit alten Proben. 1490 gr.

623 Besteck aus Silber, vergoldet, bestehend aus zwei Löffeln, einer Gabel und einem Messer.
Wiener Probe mit Jahreszahl 1857.
Gesamtgewicht 425 gr.

629 Zwei Biedermeier Silberkandelaber, zweiarmig.
Filzbelag. Gesamtgewicht 2255 gr.

625 Zwei Silberkandelaber, zweiarmig.
Biedermeierzeit. Gipsbelag. Gesamtgewicht 2040 gr.

626 Zwei Biedermeier Silberleuchter, am Fuße mit Rosen en relief verziert.
Wiener Probe um 1850. 615 gr.

627 Zwei Silberleuchter mit Weinlaubranken verziert.
Wiener Probe mit Jahreszahl 1865.
Filzbelag. Gesamtgewicht 1073 gr.

628 Zwei Biedermeier Silberleuchter mit kanneliertem Schaft und vierfach ausgebuchtetem Fuß.
Wiener Probe mit Jahreszahl 1853. 573 gr.

629 Kartentasche aus Filigransilber. 123 gr.

630 Silberbecher, niedrige Form, mit Früchten en relief.
90 gr.

631 Deckelbecher aus Silber, mit stilisierten Blättern und Blüten en plein dekoriert. 494 gr.

632 Silberbecher, um die Leibung abwechselnd Früchte und Hermesköpfe. 414 gr.

633 Silberner Zuckerstreuer. 244 gr.

634 Fruchtschale aus Silber, auf drei Füßen ruhend, der Rand mit Weinblättern und Trauben en relief. 103 gr.

635 Zuckerzange aus Silber.
Biedermeierzeit. 26 gr.

636 Siebenbürger Silbergürtel. 305 gr.

637 Silberschaufel. 48 gr.

638 Silberkorb mit zwei Flaschen.
Filzbelag, Gesamtgewicht 300 gr.

639 Ampel aus Silber. 1037 gr.

640 Brotkorb aus Silber, mit überhöhten Henkeln und durchbrochen gearbeiteten Palmetten.
Wiener Probe mit Jahreszahl 1830. 746 gr.

641 Obstkorb aus Silber, mit zwei Volutenhenkeln.
Wiener Probe mit Jahreszahl 1855. 260 gr.

642 Zwei siebenarmige Leuchter aus Silber.
Meisterzeichen J. C. K. (Klinkosch). 5972 gr.

643 Salzdöschen aus Silber.
Meisterzeichen J. C. K. (Klinkosch).

644 Fünf diverse Bratspieße aus Silber.
Mit Proben und Meisterzeichen.

645 Fünf Flaschenuntersätze aus Silber.
Teilweise mit Proben und Meisterzeichen.

646 Großer silberner Untersatz auf vier Bärenfüßen ruhend.
Biedermeierzeit. ca. 3050 gr.

747 Silberner Pokal im Renaissancestil mit Reliefornamenten und Maskarons, Blumen und Fruchtbündeln graviert.

648 Deckelbecher aus Silber auf drei Kugelfüßen ruhend, um die Leibung Medaillons mit Köpfen und Blumen en relief.
Nürnberger Stadtmarke, Meisterzeichen J. P. (Jakob Pfaff). Um 1700.

649 Blumenständer aus Silber.
Proben und Meisterzeichen J. C. Klinkosch. Mit Metalleinsatz.

650 Zwölf Mokkalöffel aus Silber.
In Etui.

651 Fischvorlegebesteck aus Silber.
Russische Probe. In Etui.

652 Silbernes Puppenservice, bestehend aus 60 Stücken.
Mit alten Proben.

653 Achtzehn diverse Eis- und Salzlöffel und eine Zuckerzange.

654 Zwei Eierbecher aus Bronze vergoldet, ajouriert und mit buntem Email verziert.
Um 1830.

655 Zinnteller mit figuralischen Darstellungen en relief.
Renaissancezeit.

656 Zinnteller mit figuralischen Darstellungen en relief.
Deutsche Renaissance.

657 Zuckerdose aus Zinn.
Epoche Louis XVI.

658 Zinnflasche mit Deckel, sechseckig, mit figuralischen Darstellungen und Jahreszahl 1776.

659 Zinnhumpen mit Deckel, mit gravierter Darstellung eines Hirsches.

660 Spargelzange.
Plated.

661 Briefbeschwerer in Form eines Mopses aus Bronze, auf einem Sockel von feuervergoldeter Bronze.
Empirezeit.

662 Zwei siebenarmige Messingleuchter, versilbert.
Biedermeierzeit.

663 Zwei Aufsätze aus Glas, Untersätze aus versilbertem Messing.
Biedermeierzeit.

664 Zwei siebenarmige Leuchter aus versilbertem Messing.
Biedermeierzeit.

665 Surtout aus feuervergoldeter, ziselierter Bronze
Französische Arbeit, Empirezeit.

666 Tintenzeug aus gravierter und ziselierter Bronze.
Empirezeit.

667 Ein Paar dreiarmige Bronzeappliquen.
Polnische Arbeit, 18. Jahrhundert.

668 Bronzestatue, Das Gänsemädchen.
Signiert: Strasser, Wien 1889.

669 Ein Paar Girandoles aus dunkler und feuervergoldeter Bronze, zweiarmig.
Empirezeit.

670 Ein Paar Girandoles aus Bronze, vierarmig, graviert und ziseliert.
Polnische Arbeit, 18. Jahrhundert.

671 Ein Paar Girandoles aus feuervergoldeter Bronze, dreiarmig, der mittlere Kerzenhälter von einem Amor mit der Fackel getragen.
Französische Arbeit, 18. Jahrhundert.

672 Steinvase in feuervergoldete Bronze montiert, auf Marmoruntersatz.
Empirezeit.

673 Zwei Tiere aus Bronze.
Alte orientalische Arbeit.

674 Ein Paar Altpersische Vasen, durchbrochene Arbeit.

675 Zwei von Drachen getragene Bronzevasen.
Orientalisch.

676 Zwei hohe, gravierte orientalische Vasen.
Orientalisch.

677 Buddha aus Bronze.
Altorientalisch.

678 Buddha aus Bronze.
Altorientalisch.

679 Bronzeaufsatz, feuervergoldet auf drei Kugelfüßen.
Empirezeit.

680 Serviertasse aus Metall mit buntem Bilde, einen Schäfer mit seiner Herde darstellend.
Englische Arbeit um 1830.

NR. 671 NR. 815 NR. 671

NR. 789

681 Brillantbroche in Form eines Blütenzweiges mit fünf Barockperlen.

682 Platin Halskette mit Smaragd-Cabochon, umgeben von Brillanten und Diamanten.
4 Grains Smaragd.

683 Broche aus Smaragd-Cabochon umgeben von Brillanten und Diamanten.
10 Grains Smaragde.

684 Zwei Ohrgehänge mit Smaragden u. 22 Brillanten.

685 Goldene Ohrgehänge in Form von brütenden Vögeln.

686 Goldener Ring mit Brillantsolitaire. 5 Grains.

687 Goldener Ring mit Brillantsolitaire. 3 Grains.

688 Ein Paar Brillantohrgehänge mit Tropfen.

689 Siebenreihiges Perlenkollier mit goldenen Schließen. 43 Grains.

690 Perlenkollier mit Diamant- und Brillantspangen und Plaquette.
ca. 2300 Perlen, Gesamtgewicht 74 gr.

691 Zwei Brillantohrgehänge.

692 Brillantgehänge in Gold und Silber gefaßt.
13 Grains.

693 Vierreihige Perlenschnur, 463 Perlen mit goldener Schließe. 600 Grains.

694 Perlenschnur, 462 Perlen mit Brillantschließe.
280 Grains.

695 Perlenkollier, bestehend aus 147 Perlen mit Goldschließe, mit Saphir und zwei Brillanten.
230 Grains.

696 Lange Perlenschnur, bestehend aus 999 Perlen mit einfacher Goldschließe. 280 Grains.

697 Platinkette mit Anhänger aus Perlen und Brillanten.

698 Goldenes Armband mit Blumen in quatre-couleurs-Technik, bunten Emailbildern und Halbedelsteinen verziert. In der Mitte drei Medaillons, zwei Schweizer Ansichten und ein ruderndes Mädchen in Schweizer Tracht darstellend.
Genfer Arbeit um 1830.

699 Goldenes Armband in Form eines Zweiges, mit rosa Topas, Rauten und grünem Email.
Biedermeierzeit.

700 Schmuckgarnitur, bestehend aus einem Kollier, zwei Ohrgehängen und einer Broche aus Gold mit Ornamenten in schwarzem Email verziert.
Biedermeierzeit. Originaletui.

701 Goldene Kette samt Anhängerkreuz, mit einer Perle und Rauten.
Aus dem Besitze der Burgschauspielerin Charlotte Wolter.

702 Goldener Ring mit Amethyst und sechs Rauten.
18. Jahrhundert.

703 Goldener Ring mit einem Medaillon, welches auf Haargrund die Goldinitialen des Grafen Wolkenstein zeigt.
18. Jahrhundert.

704 Muschelkamee, Frauenkopf, goldmontiert.

705 Muschelkamee, weibliche mythologische Gestalt. Goldmontiert.

706 Muschelkamee, Engel, goldmontiert.

707 Muschelkamee, weiblicher Kopf, in Gold montiert.

708 Goldene Münze als Anhänger montiert, mit Perlen und Rauten verziert.

709 Löffel mit einer Münze Georg II. Herzog von Sachsen, datiert 1657.

710 Anhänger aus vergoldetem Silber, auf der einen Seite Christus, auf der anderen Madonna mit Jesukind, von einem Strahlenkranz umgeben.
Renaissancezeit.

711 Gürtelschließe. In der Mitte Diana, umgeben von Ornamenten, welche mit Perlen und Halbedelsteinen verziert sind.
Siebenbürger Arbeit.

712 Silbervergoldeter Gürtel, ajourierte Arbeit mit färbigen Halbedelsteinen verziert.
Siebenbürger Arbeit.

713 Silbernes Amulett, Maria.

714 Formuhr, mit Blütenzweigen und Ornamenten auf lila Emailgrund bedeckt und mit Perlen verziert.
Auf dem Zifferblatte bezeichnet : Ant. Moilliet & Cie.
Empire. Email leicht beschädigt.

715 Formuhr, mit rotem und blauem Email, Perlen und einem Emailbild rot en camaïeu verziert.
Empirezeit.

716 Goldene Taschenuhr, auf beiden Seiten mit blauem Email und Rauten verziert.
Um 1830.

717 Taschenuhr mit geflochtener Goldkette, Brillantenschnalle und Uhrschlüssel. Die Uhr ist auf der Vorderseite und dem Bügel mit Brillanten, auf der Rückseite mit halben Perlen und blauem Translucidemail verziert. Das Zifferblatt ist bezeichnet: Henry à Paris.
Französische Arbeit, Epoche Louis XVI.
In Originaletui.

718 Goldene Taschenuhr mit Kinderszen in buntem Email. Das Werk von Le Augte Piquet Genève.
Genfer Arbeit um 1840.

719 Goldene Taschenuhr mit feingemaltem Blumenbouquet auf blauem Translucide-Emailgrund. Das Werk von Terray petit Genève.
Genfer Arbeit um 1830.

720 Goldene Taschenuhr mit Ornamenten in mehrfärbigem Golde. Auf dem Zifferblatt bezeichnet: Vauchez à Paris.
Französische Arbeit, Epoche Louis XVI.

721 Goldene Taschenuhr mit halben Perlen und Email verziert.
Empirezeit.

722 Goldene Taschenuhr, guillochiert, am Rande von halben Perlen umgeben. Das Werk von Ls. Duchène & Fils.
Ende 18. Jahrhundert.
Zifferblatt beschädigt, ein Zeiger u. Glas fehlen.

723 Goldene Taschenuhr mit Ornamenten in zweifärbigem Golde verziert. Das Werk von Bernard Wachter junior in Brünn.
Österreichische Arbeit, Ende 18. Jahrhundert.

NR. 749

NR. 745

NR. 726

NR. 717

NR. 730

724 Goldene Taschenuhr mit Chatelaine und Crayon. Graviert und mit färbigem Email verziert.
Um 1830.

725 Goldene Taschenuhr mit bunten Emailverzierungen. Auf der Rückseite eine Vase, von Emblemen der Liebe umgeben, in Translucidemail. Das Werk von Breques in Paris.
Französische Arbeit, 18 Jahrhundert.

726 Goldene Taschenuhr mit Gehäuseschutz. Auf der Rückseite des letzteren getriebene, figurale Szene „Coriolan" von ajourierten Rocailleornamenten umgeben. Das Werk von Lekceh in London. Mit Gehäuseschutz und Schlagwerk.
Englische Arbeit, 18. Jahrhundert.

727 Goldene Taschenuhr mit gravierten Ornamenten in zweifärbigem Golde verziert. Auf dem Zifferblatte bezeichnet: L'Epine Paris.
Französische Arbeit, Epoche Louis XVI.

728 Goldene Taschenuhr mit Seelandschaft in buntem Translucide-Email verziert. Mit orientalischem Zifferblatt. Das Werk bezeichnet: Markwick Markham H. Story London.
Um 1830.

729 Kleine goldene Taschenuhr, mit glattem Mantel. Das Werk von Carl Fdr. Mathey in Wien.
Wiener Arbeit. Ende 18. Jahrhundert.

730 Goldene Taschenuhr mit Grisaillebild auf blauem translucidem Emailgrund, von halben Perlen umgeben. Auf dem Zifferblatt bezeichnet: Fd. Berthoud à Paris.
Französische Arbeit. Ende 18. Jahrhundert.

731 Goldene Taschenuhr mit gravierten Ornamenten, am Rande mit Rauten verziert. Auf dem Zifferblatte bezeichnet: Le Roy à Paris.
Französische Arbeit, Epoche Louis XVI.

732 Goldene Taschenuhr, mit gravierten Ornamenten verziert.
Biedermeierzeit.

733 Goldene Taschenuhr mit Ornamenten in Quatre-couleurs Technik, und Rauten verziert. Auf dem Zifferblatte bezeichnet: Bordier Genève.
Genfer Arbeit, Epoche Louis XVI.

734 Goldene Taschenuhr mit Ornamenten in Quatre-couleurs Technik.
18. Jahrhundert.

735 Goldene Taschenuhr mit buntem Emailbild, Szene in einem Maleratelier. Das Werk von Le Roy in Paris.
Französische Arbeit, 18. Jahrhundert.

736 Silberne Taschenuhr mit Gehäuseschutz. Auf dem gravierten Zifferblatt bezeichnet: Achener Augspurg.
Augsburger Arbeit, 18. Jahrhundert.

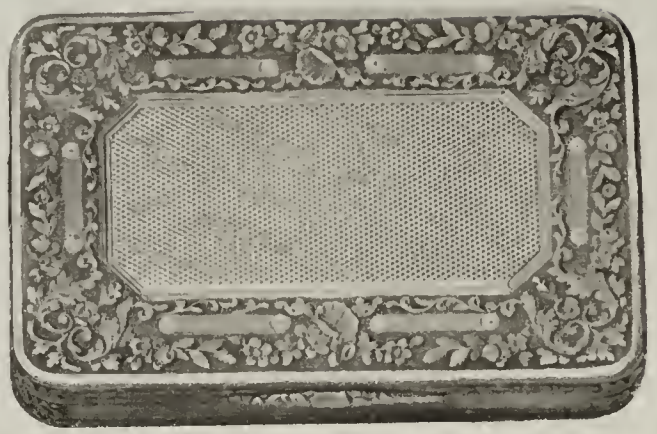
737 Goldene Taschenuhr mit Emblemen und Ornamenten in Quatre-couleurs Technik. Mit Gehäuseschutz. Das Werk von Bordier Genève.
Genfer Arbeit 18. Jahrhundert.

738 Goldene Taschenuhr, auf der Rückseite ein Carneol. Als Medaillon eingerichtet.
Biedermeierzeit.

739 Goldene Taschenuhr mit buntem Kupferemailbild, umgeben von Blumen in Quatre-couleurs Technik. Das Werk von Steinhard München.
Süddeutsche Arbeit, 18. Jahrhundert.

NR. 752

NR. 746



NR. 748

740 Goldene Damen-Armbanduhr. Das Werk von Audemars frères in Genf.

741 Silberne Handtasche.

742 Goldene Herren-Taschenuhr.

743 Goldene Damen-Remontoiruhr mit Doppeldeckel in grünem Translucidemail, umgeben von halben Perlen.

744 Silbervergoldete Tabatière.

745 Ovale goldene Tabatière. Auf dem Deckel ein Fixée in Grisailletechnik, eine weibliche Gestalt darstellend, die eine Statue bekränzt.
Französische Arbeit, alte Meisterzeichen, Epoche Louis XVI.

746 Vernis-Martindose, von hoher länglicher Form mit abgerundeten Ecken. Auf sämtlichen Flächen mit bunten Kinderszenen in Vernis-Martin-Technik verziert. Originalbronzemontierung mit gravierten Ornamenten.
Französische Arbeit, Epoche Louis XVI.

747 Längliche achteckige Holzdose, auf dem Deckel Kinderszene in Wedgewood-Technik, von Stahlperlen umgeben.
Englische Arbeit, 18. Jahrhundert. Originaletui.

748 Flache goldene Tabatière, guillochierter Grund mit reicher Blumenbordüre in Quatre-couleurs Technik. Alte Proben. Französische Arbeit, Anfang 19. Jahrh.

749 Ovale Golddose, mit Blumen und Musikemblemen in färbigem Email bedeckt.
Genfer Arbeit um 1830.

750 Dinglinger Emaildose von rechteckiger Form, in Silber montiert. Auf dem Deckel Chinoiserien en relief in bunten Farben und Gold. Auf den Seitenrändern und am Boden Blumenbouquets in derselben Technik.
Um 1700.

751 Rechteckige goldene Tabatière aus Gold mit Ornamenten in zweifärbigem Golde.
Alte Proben. Französische Arbeit, Empirezeit.

752 Bonbonnière von geschweifter Form aus Perlmutter, mit Goldauflage und Goldmontierung. Auf dem Deckel Helios mit dem Sonnenwagen in Rocailleeinrahmung.
Französische Arbeit, Epoche Louis XV.

753 Dose aus vergoldeter Bronze, auf dem Deckel Darstellung des Neptun en relief.
Um 1700.

754 Rechteckige Dose aus Kupferemail, in Bronze montiert, mit bunten Watteauszenen dekoriert.
Meißen um 1770.

755 Kassette, in vergoldete Bronze montiert, auf der Innenseite des Deckels die Porträts des Tänzers Rozier und dessen Gattin.
Sehr schöne Einrichtung als Reisenecessaire mit Perlmutter. Am Deckel fünf Ansichten von Wien von Wigand 1819 u. 1820 datiert. Im unteren Teil der Kasette eine Ledertasche in Stahl montiert, mit einer Ansicht von Wien, monogrammiert: J. R.

756 Portugiesisches Befehlshaberkreuz samt Stern. 18 kar. Gold, Stern aus Silberemail.

757 Knopflochminiatur des Goldenen Vließes.

758 Ritterkreuz der öster. eisernen Krone, 14 kar. Gold.

759 Kais. österr. Leopoldsorden, 14 kar. Gold.

760 Großkreuz mit Stern in Brillanten des kais. russ. Stanislausorden.

761 Vermählungsplaquette der Hochzeit des Herzogs von Connaught mit Prinzessin Luise Margarethe von Preußen, 13. III. 1879.

762 Kaiser F. J. 50. Reg.-Jubiläumsplaquette. Silber.

763 Zwei Goldene Vließe, versch. Größe. Gold.

764 Ein Etui, enthaltend: zwei Großkreuze d. russ. Stanislausordens mit dem Stern. Orden in Gold und Email, Stern in Silber.

765 Stern zum russ. Stanislausorden. Silber.

766 Colane des kais. russ. Andreasordens mit dem Stern, in Email, Gold und Silber.

767 Kompturkreuz d. span. Isabellenordens mit dem Stern. Gold und Email.

768 Kais. österr Kämmererschlüssel. Schlüssel Silber vergoldet.

769 Kais. österr. Kämmererschlüssel. Silber vergoldet.

770 Kompturkreuz des Fürstl. montenegr. Daniloordens mit dem Stern.

771 Goldenes Vließ in Gold u. Email.

772 Kompturkreuz d. päpstl. St. Gregorordens. Silber, Email.

773 Min. Goldenes Vließ an Kette, Gold.

774 Min. Goldenes Vließ an Colanekette. Gold.

775 Knopflochmin. des Goldenen Vließes. Gold.

776 Almanach de Versailles, mit drei Plaquetten.

777 Necessaire aus Schlangenhaut mit Emailmedaillons in Silbermontierung. Epoche Louis XVI.
Mit unvollständiger Einrichtung.

778 Reisenecessaire aus feuervergoldeter Bronze mit Rocailleornamenten verziert und graviert.
18. Jahrhundert.

779 Vernis-Martin-Fächer mit buntem Bild, vornehme Gesellschaft beim Kartenspiel im Garten; zu beiden Seiten Chinoiserien.
Anfang 18. Jahrhundert.

780 Fächer aus Schwanenhaut auf durchbrochenem, reich mit Auflagen aus zweifärbigem Golde verzierten Perlmuttergestell. Auf der Fahne bunte mythologische Darstellung.
18. Jahrhundert.

781 Fragment eines Reliquienschreines, Heilige in Limogeemail ausgeführt.
Limoge, Ende 15. Jahrhundert.
Stellenweise repariert.

782 Zwei Diaphanien, Szenen aus Altwiener Theaterstücken.

783 Elfenbeinschnitzerei, L'Amour. Signiert: N. C.
Um 1800. In grünem Marocquinetui.

784 Zwei Elfenbeinreliefs, Venus und Amor in Silbermontierung.
Mitte 17. Jahrhundert.

785 Antiker gestrickter Perlbeutel, silbergrauer Grund mit bunter Blumenguirlande.

786 Antiker gestrickter Perlbeutel, mit bunter Blumenguirlande.

787 Antiker gestrickter Perlbeutel, brauner Grund mit buntem Landschaftsbild.

788 Antiker gestrickter Perlbeutel, schwarzer Grund mit bunter Blumenguirlande.

Möbel. Einrichtungsgegenstände. Uhren.

NR. 789

NR. 791

789 Sekretaire, Kommode u. Konsoletisch mit Spiegel aus Nußholz mit vergoldeten Kariathyden und ebensolchen Ochsenaugenleisten verziert. In dem Sekretaire ist eine Uhr, welche mit einem Spielwerke in Verbindung steht, eingebaut. Die Kommode enthält die dazugehörigen Walzen.
Wiener Arbeit. Empirezeit.

790 Kleine Vitrine, Holz geschnitzt. Bemalt.
Epoche Louis XVI.

791 Aufsatzkasten aus Nußholz mit Streifeneinlage und blütenförmigen Rosetten. Die Mitte des Untersatzes ist durch eine Vase, aus lichtem Holze eingelegt, verziert.
Epoche Louis XVI. Spätere Beschläge.

792 Glasvitrine aus gefladertem Holze, seitlich zwei vielkantige Säulen.
Um 1825.

793 Etagère mit dunkler Einlage und Bronzegalerie.
Um 1850.

794 Salongarnitur, bestehend aus einem Kanapee und vier Sesseln von geschweifter Form aus Nußholz mit lichten Einlagen. Mit rosa Seidendamastbezügen.
Biedermeierzeit.

795 Garderobekasten aus Eichenholz mit Würfeleinlage.
18. Jahrhundert.

796 Garderobekasten aus Kirschholz mit Streifeneinlagen.
18. Jahrhundert.

797 Zwei Appliquen fünfarmig, holzgeschnitzt und vergoldet.
Empirezeit.

798 Ein Paar dreiarmige Appliquen.
Polnisch, 18. Jahrhundert.

799 Jardinière aus Rosenholz, bronzemontiert.
Um 1850.

800 Puppenkommode mit 3 Laden, eingelegte Arbeit.
Maria Theresienzeit.

801 Turmuhr aus vergoldeter Bronze, graviert, mit vier Zifferblättern.
Deutsche Arbeit, Renaissancezeit.

802 Tischuhr aus Bronze, reich graviert, quadratisch auf vier Löwentatzen ruhend.
Um 1700. Am Werk signiert: Jacob Widermann, Augspurg. H. 11 cm.

803 Tischuhr aus Bronze auf drei Füßen ruhend, sechseckig.
17. Jahrhundert. Am Werk signiert: Benjamin Zoll, Danzig. H. 8. 5 cm.

804 Standuhr, aus feuervergoldeter Bronze, reich graviert und ziseliert, eine sitzende Dame mit einer Harfe darstellend.
Französische Arbeit. Empirezeit.

805 Runde Tischuhr aus Bronze, reich graviert, silbernes Zifferblatt, mit Schlagwerk.
Augsburger Arbeit um 1680. H. 7 cm.

NR. 801 NR. 827 NR. 804

806 Standuhr aus vergoldeter Bronze, von einer weiblichen Figur gekrönt, welche ein auf Porzellan, höchstwahrscheinlich Sèvres, gemaltes Bild „Putto mit Blumen" in der linken Hand hält.
Auf dem Werk bezeichnet: L. Leon Landau, Paris.
Eingelegter Holzsockel. Um 1850.

807 Standuhr aus schwarzem Holze mit feuervergoldeten Bronzeauflagen.
Auf dem Zifferblatt bezeichnet: Terrien à Paris.
Empirezeit.

808 Kleine Standuhr aus feuervergoldeter Bronze, Amor in einem von einem Schwan gezogenen Nachen darstellend. Auf dem Zifferblatt bezeichnet: L'Epine Paris.
Empirezeit. Unter Glassturz.

809 Standuhr aus Bronze mit versilberten Auflagen, das Uhrwerk wird von zwei mit Figuren gekrönten Säulen getragen. Auf dem Zifferblatt der österreichische Doppeladler. Tadellos funktionierendes Spielwerk.
Um 1830. Unter Glassturz.

810 Standuhr aus feuervergoldeter guillochierter Bronze mit Stunden- und Datumszeiger. Auf dem Zifferblatt bezeichnet: Johann Bittners Meisterstück in Wien.
Wiener Arbeit, Empirezeit. Unter Glassturz.

811 Standuhr aus rotem Schildpatt in Boule-Technik eingelegt, mit vergoldeten Bronzeverzierungen. Die Uhr ist durch einen posaunenblasenden Engel gekrönt. Auf dem Zifferblatte, welches das Bildnis Ludwig XVI und die bourbonischen Lilien trägt, die Bezeichnung: F. Baumann, k. u. k. Hofuhrmacher.
19. Jahrh.

812 Standuhr aus feuervergoldeter guillochierter Bronze, von einer Blumenvase gekrönt.
Wiener Arbeit, Empirezeit.

813 Kleine Standuhr aus feuervergoldeter Bronze, durch eine Figur des Kronos gekrönt.
Empirezeit.

814 Standuhr aus Mahagoniholz mit vergoldeten Bronzebeschlägen und drei Medaillen, Fürst Schwarzenberg, Feldmarschall Blücher und Graf Platow.
Empirezeit.

815 Standuhr aus Alabaster mit Auflagen aus feuervergoldeter Bronze, eine lesende weibliche Gestalt darstellend.
Auf dem Zifferblatt bezeichnet: G. J. Bauer in Wien.
Empirezeit.

816 Standuhr aus Alabaster mit Auflagen aus feuervergoldeter Bronze. Auf dem Zifferblatte bezeichnet: Hoyer in Wien.
Empirezeit.
Repariert.

817 Standuhr aus feuervergoldeter Bronze, guillochiert und ziseliert, das Uhrgehäuse von zwei Figuren in dunkler Bronze getragen.
Empirezeit.

818 Standuhr aus dunklem Holz, links neben dem Uhrgehäuse eine in einem Fauteuil sitzende Frauengestalt, welche auf einer Laute spielt, über dem Uhrwerke Amor und Psyche aus vergoldetem Holz. Auf dem Zifferblatte bezeichnet: Joh. Hartmann in Wien.
Empirezeit.

819 Standuhr aus gefladertem Holze, mit vergoldeten Bronzebeschlägen verziert und von einem Adler gekrönt.
Österreichisch, Empirezeit.

820 Reiseuhr aus feuervergoldeter Bronze, das kreisförmige Uhrgehäuse von zwei ruhenden Löwen getragen.
Empirezeit. In Originaletui.

821 Reiseuhr aus Holz, mit lichten Einlagen und feuervergoldetem Bronzezifferblatt und ebensolchem Griffe. Schlagwerk.
Auf dem Zifferblatt bezeichnet: A. Zelisko in Prag.
Um 1825. Originaletui.

822 Standuhr aus Alabaster, das Gehäuse von einer männlichen Büste gekrönt.
Empirezeit.

823 Sägeuhr aus Bronze, auf Marmorsockel.
Österreichisch, Ende 18. Jahrhundert.

824 Kleine Turmuhr aus vergoldeter Bronze, auf quadratischem Sockel, sämtliche Flächen mit reichen, figuralischen Gravierungen verziert. Durch eine später hinzugefügte Figur eines Ritters gekrönt.
Augsburger Arbeit, Mitte 17. Jahrhundert.
Höhe 19 cm.

825 Kleine Turmuhr aus vergoldeter Bronze, auf quadratischem Sockel, auf drei Flächen mit figuralischen Gravierungen verziert.
Nürnberger Arbeit, Anfang 17. Jahrhundert.

826 Standuhr aus Holz, mit geschnitzten und vergoldeten Auflagen. Quadratisches Zifferblatt aus Milchglas.
Biedermeierzeit.

827 Bronze-Gruppe, Maria mit Jesuskind auf Granitsockel.
17. Jahrhundert.

828 Venezianerluster, fünfarmig, für elektrisches Licht eingerichtet.

Teppiche und Gobelins.

829 Ein Polster mit bunter Seidenstikcerei.

830 Zentralasiatischer Exote. 180 : 190

831 Antiker Kasak.
Anfang 19. Jahrhundert. 285 : 105
Etwas beschädigt.

832 Yomud-Bochara, in den Schildern figurale Darstellung.
Restauriert. Mitte 19. Jahrhundert. 240 : 181

833 Mir (Serabent) Teppich. 125 : 193
Beschädigt.

834 Anatolischer Seidengebetteppich. 160 : 114

835 Beludschistan. 115 : 130

836 Yomud-Yastik. 130 : 92
Repariert.

837 Schiras-Tasche als Polster montiert. 47 : 64
Beschädigte Stellen.

838 Khiwa. 140 : 115

839 Bochara-Yastik als Polster montiert. 113 : 74

840 Belutschistan. 260 : 200
Zerschnitten.

841 Bocharastreifen, sehr dicht gemustert.
Um 1830. 51 : 1300
An einem Ende leicht beschädigt.

842 Karabagh.
Mitte 19. Jahrhundert. 283 : 117

843 Antiker Feheran.
18. Jahrhundert. 303 : 178
Beschädigt, eine Borte fehlt auf den Langseiten.

844 Kula-Gebet-Teppich. Dunkelblauer Fond, pastelblaue Nische. 172 : 120

845 Anatolischer Seidengebetteppich. 162 : 122

846 Serabend. Vorzüglich im Muster und in der Knüpfung.
Erste Hälfte 19. Jahrhundert. 390 : 172

847 Antiker Gobelinsumak, feinste Arbeit.
Um 1800. 292 : 130
Stark abgetreten und beschädigt.

848 Daghestan.
Um 1800. 290 : 100
Beschädigt.

849 Chila-Teppich
Um 1850. 260 : 153
Stark restauriert und reparaturbedürftig.

850 Alter Dagesthan.
Anfang 19. Jahrhundert. 200 : 93

851 Belutschistan, feinste Qualität. 130 : 88

852 Antiker kaukasischer Teppich.
18. Jahrhundert. 192 : 106
Restauriert. Etwas beschädigt.

853 Kasak. 255 : 125

854 Karabagh. 115 : 95

855 Karabagh.
Um 1830. Annäherung an Biedermeierstil.
564 : 210

856 Bochara. 110 : 110

857 Yomud-Yastik. 95 : 62
Beschädigt.

858 Daghestan. 112 : 335

859 Yomud.
Erste Hälfte 19. Jahrhundert.
Frischgeknüpfte Fransen. Interessante Bordüre.
170 : 290

860 Mahal, dunkelblauer Fond mit vielerlei Tierfiguren.
478 : 830

861 Smyrnateppich. 400 : 330

862 Beludschistan. 75 : 130

863 Stickereiteppich aus der Biedermeierzeit. Die Borte in Gobelinstickerei, der Fond in zwölf Felder geteilt, mit verschiedenen Blumenkränzen auf weißem Fond. 270 : 336

864 Perser-Exote.
Mit kleiner Inschrift. 224 : 112

865 Bochara feinster Qualität und Knüpfung, von ungewöhnlicher Größe, mit durchgeknüpftem Anschlag. 327 : 220

866 Orientalischer Doppel-Shawl, fein gemustert.

867 Täbris-Teppich. 327 : 255

868 Smyrna (Uschak). 400 : 310

869 Smyrna. 300 : 210

870 Smyrna. 346 : 250

871 Täbris. 127 : 107

872 Ghiordes Gebetteppich von ungewöhnlicher Größe.
Ende 18. Jahrhundert. 230 : 152

873 Anatolischer Seidengebetteppich. 184 : 130

874 Ghiordes Gebetteppich, doppelte Gebetnische in schöner Farbentechnik. 210 : 114

875 Durbaff. Kleines Mittelfeld, daran anschließend eine breite Bordüre mit Vögeln und sieben schmäleren Bordüren. 346 : 274

876 Gherus, fein geknüpft. 216 : 180

877 Sumak.
Mitte 19. Jahrhundert. 265 : 200
Beschädigt.

878 Sumak.
Erste Hälfte 19. Jahrhundert. 260 : 215
Stark beschädigt.

NR. 888

NR. 5554

NR. 889

NR. 890

879 Beschir. 465 : 200
Stark beschädigt.

880 Bochara. 245 : 215
Eine Stelle bedeutend, andere Stellen leicht beschädigt.

881 Kleiner anatolischer Teppich. 0·77 : 0·62

882 Schirwan, mit figuralischem Dessin.
Mitte 19. Jahrhundert. 273 : 120

883 Mesched. 875 : 360
Einige beschädigte Stellen.

884 Zwei Bochara Yastiks, sehr fein geknüpft.
ca. 100 : 0·40

885 Feraghan. 285 : 200

886 Feraghan. 480 : 430
Etwas beschädigt.

887 Aubusson-Teppich. Weinrote Bordüre, grüner Fond, in der Mitte in hellem Fond ein Blumenbouquet.
Anfang 19. Jahrhundert.

888 Blaugrüne Verdüre ohne Bordüre, mit polychromen Vögeln.
Französische Arbeit (Aubusson) um 1740.

889 Blaugrüne Verdüre ohne Bordüre, mit polychromen Vögeln.
Französisch (Aubusson) um 1740.

890 Großer Wandgobelin, (Aubusson) aus der bekannten Serie Don Quichotte mit 10 Figuren. Bordüre mit bunten Arabesken, Festons, Blumen und Früchten.
Vollkomene Farbenfrische, tadellose Erhaltung.
Französische Arbeit (Aubusson).
Anfang 18. Jahrhundert.

Nachtrag.

AART VAN ANTUM

Tätig Amsterdam, Erste Hälfte des 17. Jahrhunderts.

891 — *Marine.*

Holz. Signiert: A. v. Antum.

40 : 55

ADRIAN DE BRAEKELEER

Geb. Antwerpen 1818, gest. das. 1904

892 — *Vor dem Hause.*

Holz. Signiert: Adrian de Braekeleer f. 53.

31 : 26

JOHANN CHRISTIAN BRANDT

Geb. Wien 1723, gest. das. 1795.

893 — *Landschaft.*

Holz.

19 : 24

JOHANN CHRISTIAN BRANDT

Geb. Wien 1723, gest. das. 1795.

894 — *Landschaft.*

Holz.

19 : 24

DEUTSCHE SCHULE
Um 1632.

895 — *Porträt eines Ratsherrn.*

Leinwand. Mit Inschrift: Aetatis suae 63, Anno 1632.

64 : 47

JOHANN DRECHSLER
Geb. Wien 1756.

896 — *Blumenstück.*

Leinwand. Signiert: Joh. Drechsler 1780.

66 : 54

JOHANN DRECHSLER
Geb. Wien 1756.

897 — *Blumenstilleben.*

Leinwand. Signiert: Joh. Drechsler 1810.

85 : 70

JOHANN DRECHSLER
Geb. Wien 1756.

898 — *Blumenstück.*

Leinwand. Signiert: Joh. Drechsler 1808.

87 : 71

JOHANN DRECHSLER
Geb. Wien 1756.

899 — *Blumenstück.*

Leinwand.

66 : 54

THÉOPHILE EMANUEL DUVERGER

Geb. Bordeaux 1821.

900 — *Junge Dame beim Fenster.*

Holz. Signiert: Duverger.

25 : 19

ANTON EINSLE

Geb. Wien 1801, gest. das. 1871.

901 — *Porträt der Kaiserin Maria Anna.*

Holz. Lithographiert von Thomas Benedetti.

39 : 29

FRANZ FAHRLÄNDER

Geb. Ettenheim 1793, gest. Wien.

902 — *Porträt einer Dame.*

Elfenbein. Signiert : Fahrländer.

FRANZÖSISCHE SCHULE

17. Jahrhundert. In der Art des Gaspard Dughet gen. Poussin.

903 — *Buccolische Landschaft.*

Leinwand.

65 : 53

FRIEDRICH FRIEDLÄNDER

Geb. Kohljanowitz 1825, gest. Wien.

904 — *In der Weinstube.*

Holz. Signiert : Friedr. Friedländer.

52 : 41

JAN VAN GOYEN

Geb. Leyden 1596, gest. Haag 1656.

905 — *Holländischer Kanal.*

Holz. Signiert: J. G. 1650.

30 : 35

J. L. GUYOT

Paris.

906 — *Lämmerherde.*

Leinwand. Signiert: J. L. Guyot, Paris.

53 : 80

JACQUES MARIE LE GROS

Geb. Port de Pain, Schüler von Isabey.

907 — *Bildnis einer jungen Dame.*

Miniatur auf Velin. Signiert: J. Le Gros 1822.

13·5 : 9·5

REMI VAN HAANEN

Geb. Oosterhoudt 1812, gest. Aussee 1894.

908 — *Winterlandschaft.*

Leinwand.

42 : 60

REMI VAN HAANEN

Geb. Oosterhoudt 1812, gest. Aussee 1894.

909 — *Winterlandschaft.*

Leinwand. Signiert: Remi van Haanen f. 1844.

42·5 : 52·5

REMI VAN HAANEN

Geb. Oosterhoudt 1812, gest. Aussee 1894.

910 — *Waldlandschaft.*

Malkarton.

59 : 34

REMI VAN HAANEN

Geb. Oosterhoudt 1812, gest. Aussee 1894.

911 — *Landschaft.*

Malkarton. Monogrammiert: R. H. f. 69.

60 : 43

HOLLÄNDISCHE SCHULE

18. Jahrhundert.

912 — *Schlachtenszene.*

Holz. Signiert: C . . . . cyde.

35 : 55

ABRAHAM VAN HULK

Geb. London 1813, gest. Amsterdam 1897.

913 — *Marine.*

Leinwand. Signiert: A. Hulk.

61 : 100

FRANZ CHRISTOPH JANNEK

Geb. Graz 1703, gest. Wien 1761.

914 — *Maria Himmelfahrt.*

Kupfer.

40 : 50

FRANZ CHRISTOPH JANNEK
Geb. Graz 1703, gest. Wien 1761.

915 — *Maria Verkündigung.*

Kupfer.

40 : 50

FRANZ CHRISTOPH JANNEK
Geb. Graz 1703, gest. Wien 1761.

916 — *Musizierende Gesellschaft.*

Kupfer. Signiert: J. C. Jannek fc. Ao. 1744.

35 : 42

JOSEF KRIEHUBER
Geb. Wien 1801, gest. das. 1876.

917 — *Porträt des Johann Strauß.*

Aquarell. Signiert: Kriehuber 833.
Porträt- u. Miniaturausstellung Graz.

VAN DER LANCKEN
Düsseldorf.

918 — *Mutter mit Kind.*

Leinwand. Signiert: Haupt. v. d. Lancken, Düssd. 1857.

65 : 45

FRANZ V. LENBACH
Geb. Schrobenhausen 1826, gest. München 1904.

919 — *Porträt von Anton Graf Wolkenstein, Botschafter a. D. Ritter d. goldenen Vließes.*

Leinwand. Signiert: F. Lenbach 1895.

125 : 105

NR. 920
FRANZ V. LENBACH

NR. 924
FRANZ V. LENBACH

NR. 922
FRANZ V. LENBACH

NR. 923
FRANZ V. LENBACH

FRANZ V. LENBACH

Geb. Schrobenhausen 1826, gest. München 1904.

920 — *Porträt der Gräfin Wolkenstein.*

Farbstift. Signiert: F. v. Lenbach, 5. Juli 1880.

72 : 51

FRANZ V. LENBACH

Geb. Schrobenhausen 1826, gest. München 1904.

921 — *Porträt der Gräfin Wolkenstein.*

Farbstift. Signiert: F. Lenbach, Berlin 1880.

72 : 51

FRANZ V. LENBACH

Geb. Schrobenhausen 1826, gest. München 1904.

922 — *Porträt Richard Wagners.*

Leinwand. Signiert: F. v. Lenbach 94.

70 : 54

FRANZ V. LENBACH

Geb. Schrobenhausen 1826, gest. München 1904.

923 — *Porträt der Ms. Acton.*

Malkarton. Signiert: Lenbach 1889.

100 : 72

FRANZ V. LENBACH

Geb. Schrobenhausen 1826, gest. Münehen 1904.

924 — *Porträt der Gattin Lenbachs.*

Farbstift. Signiert: F. v. Lenbach 1884.

68 : 55

GEORG AUGUST MAYER

925 — *Interieur.*

Leinwand. Signiert: Georg August Mayer.

37 : 30

JOHANN MATHIAS RANFTL

Geb. Wien 1805, gest. das. 1854.

926 — *Russischer Blumenverkäufer.*

Holz. Signiert: Ranftl 1832.

44 : 38

EDUARD RITTER

Geb. Wien 1808, gest. das. 1853.

927 — *Andacht.*

Holz. Signiert: Ed. Ritter 1853.

35 : 29

JOSEPH ROOS

Geb. Wien 1728, gest. das. 1805.

927 a — *Landschaft mit Kühen.*

Leinwand.

80 : 107

Beiliegend die schriftliche Expertise von Dr. Ludwig Baldaß: „Das vorliegende Bild, auf Leinwand gemalt (Höhe 80, Breite 107 cm) stellt eine Herde in einer italienischen Landschaft dar. Rechts drei Kühe, zwei lagernd, eine stehend, daneben Schafe und Ziegen. In der Mitte links eine römische Ruine, dahinter Berge, rechts ein halbzerstörter, bewachsener Zaun, graue Wolken am Himmel. Das Gemälde ist eine charakteristische Arbeit des Malers und Radierers Joseph Roos oder de Rosa, des Letzten in Wien lebenden Sprosses der bekannten aus Frankfurt a. Main stammenden Malerfamile Roos (Rosa di Tivoli) dessen Hauptwerke die bekannten großen Landschaften der sogenannten Rosazimmer im Schloße Schönnbrunn sind.

Wien, am 26. Mai 1920. *Dr. Ludwig Baldaß.*

NR. 927
EDUARD RITTER

NR. 892
ADRIAN DE BRAEKELEER

ADOLF THEER

Geb. Johannisberg 1811, gest. Wien 1868.

928 — *Porträt einer jungen Dame.*

Elfenbein. Signiert: Adolf Theer 1845.

VENETIANISCHE SCHULE

18. Jahrhundert.

929 — *Flucht nach Aegypten.*

Leinwand. 77 : 64

930 — *Die Begegnung.*

Leinwand. 77 : 64

Druck von Wahringer, Citron & Co., Wien II
Telephon 44202

Kunstanstalt Max Jaffé, Wien XVII
Telephon 14025

Drucksorten-Büro Josef Alkalay, Wien II